



EINLADUNG ZUR GEMEINDEVERSAMMLUNG

JAHRESBERICHT 2020

MONTAG, 3. MAI 2021
TURNHALLE SCHULHAUS DÖRFLI, WEGGIS, 19.30 UHR

LEGISLATURPROGRAMM

Der Gemeinderat erstattet Bericht über Stand der Umsetzung der Legislaturziele 2020 – 2023.

> **Seite 7**

JAHRESRECHNUNG 2020

Die Rechnung 2020 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 8,87 Mio. Franken. Die Investitionsausgaben betragen 6,69 Mio. Franken.

> **Seiten 9 + 11**

PRÜF- UND KONTROLLBERICHTE

Es liegen der Prüfbericht der Revisionsstelle BDO Luzern, der Bericht der Controlling-Kommission Weggis und der Kontrollbericht der Finanzaufsicht zur Kenntnisnahme vor.

> **Seite 37**

WICHTIGE INFORMATION AUS AKTUELLEM ANLASS

SCHUTZKONZEPT FÜR DIE GEMEINDEVERSAMMLUNG AUFGRUND COVID-19

Bei der Durchführung der Gemeindeversammlung werden die vorgeschriebenen Schutzmassnahmen (Kontrolle der Anwesenden, Mindestabstand, Maskenpflicht) eingehalten. Bringen Sie die Schutzmaske bitte selber mit.

Damit ein schneller und reibungsloser Zutritt zur Turnhalle des Schulhauses Dörfli möglich ist, bitten wir Sie, Ihren persönlichen Ausweis (siehe nachfolgendes Muster) an die Versammlung mitzunehmen. Der persönliche Ausweis wird allen Stimmberechtigten mit separater Post zugestellt. Besten Dank.



PARTEIVERSAMMLUNGEN

CVP: INFORMATIONEN FOLGEN VIA WOCHENZEITUNG
FDP: MO, 19.4.2021, HOTEL ALEXANDER, 20.00 UHR
SVP: FR, 23.4.2021, HOTEL ALEXANDER, EINLADUNG AN MITGLIEDER

IMPRESSUM

Titelbild

Gemeinde Weggis

Layout

VIZUAL Grafik & Code GmbH, Luzern/Weggis

Druck

sprüngli druck ag, Villmergen/Weggis

INHALT

	EINLADUNG ZUR GEMEINDEVERSAMMLUNG	>	4
1.	KOMMENTAR DES GEMEINDERATES	>	5
2.	BERICHT ZUR UMSETZUNG DES LEGISLATURPROGRAMMS	>	7
3.	ERFOLGSRECHNUNG	>	9
4.	INVESTITIONSRECHNUNG	>	11
5.	AUFGABENBEREICHE		
	10 POLITIK, VERWALTUNG, SICHERHEIT	>	14
	20 BILDUNG	>	17
	30 FINANZEN	>	20
	40 BAU UND INFRASTRUKTUR	>	23
	50 SOZIALES UND GESELLSCHAFT	>	28
6.	BILANZ	>	31
7.	GELDFLUSSRECHNUNG	>	32
8.	ANHANG	>	33
9.	FINANZKENNZAHLEN	>	36
10.	ANTRÄGE UND BERICHTE	>	37
	INFORMATIONEN, UMFRAGE, VERSCHIEDENES	>	39
	IHRE ANSPRECHPARTNER	>	40



DETAILLIERTE ZAHLEN IM INTERNET ODER AUF DER GEMEINDEVERWALTUNG

Die detaillierten Zahlen können Sie im Internet unter www.gemeinde-weggis.ch herunterladen oder am Schalter der Gemeindeverwaltung beziehen.

GEMEINDEVERSAMMLUNG

MONTAG, 3. MAI 2021, 19.30 UHR,
TURNHALLE SCHULHAUS DÖRFLI, WEGGIS

TRAKTANDEN

1. GENEHMIGUNG JAHRESBERICHT 2020 DER EINWOHNERGEMEINDE WEGGIS MIT

- dem Bericht zur Umsetzung des Legislaturprogramms 2020 – 2023
- den Berichten zu den Aufgabenbereichen
- der Jahresrechnung 2020
- dem Prüfbericht der externen Revisionsstelle
- dem Bericht der Controlling-Kommission
- dem Kontrollbericht der Finanzaufsicht

2. INFORMATION TEILZONENPLANUNG WEIHER-SÜD (THERMOPLAN AG)

3. UMFRAGE/VERSCHIEDENES

Die gedruckten Jahresberichte werden rechtzeitig vor der Gemeindeversammlung an alle Haushaltungen zugesandt. Die Gemeindeverwaltung gibt gerne weitere Botschaften am Schalter gratis ab. Zudem liegt die Jahresrechnung 2020 mit den Anhängen auf der Gemeindeverwaltung Weggis zur Einsichtnahme auf.

Stimmberechtigt sind die in Gemeindeangelegenheiten stimmfähigen Schweizerinnen und Schweizer, die spätestens am 28. April 2021 ihren Wohnsitz in Weggis gesetzlich geregelt haben.

Die stimmberechtigten Gemeindeangehörigen können das Stimmregister, welches am 28. April 2021 abgeschlossen wird, in der Gemeindeganzlei einsehen oder vom Stimmregisterführer Auskunft verlangen, ob sie im Stimmregister eingetragen sind.

6353 Weggis, 17. März 2021

Gemeinderat Weggis

FÜR DIE EINWOHNERINNEN UND EINWOHNER VON RIGI KALTBAD WIRD EIN TRANSPORTDIENST ORGANISIERT:

Abfahrt Rigi Kaltbad mit Luftseilbahn um 18.40 Uhr (regulärer Kurs).

Rückfahrt mit der Luftseilbahn 45 Minuten nach Schluss der Versammlung. Damit dieser Transportdienst organisiert werden kann, werden die Versammlungsteilnehmer ersucht, sich **bis spätestens um 12.00 Uhr am Versammlungstag** bei der Tal- oder Bergstation der Luftseilbahn anzumelden.

1. KOMMENTAR DES GEMEINDERATS

IN KÜRZE

- Erneut kann die Gemeinde Weggis mit einem Ertragsüberschuss in der Höhe von 8,87 Mio. Franken einen sehr erfreulichen Jahresabschluss 2020 präsentieren. Das deutlich bessere Ergebnis ist auf höhere Steuererträge von mehr als 5 Mio. Franken zurückzuführen.
- Budgetiert war ein Überschuss von 3 Mio. Franken. Der Ertragsüberschuss wird gemäss den Weisungen des Harmonisierten Rechnungsmodells 2 (HRM2) dem Eigenkapital zugeschrieben. Dieses weist per Ende 2020 einen Saldo von rund 52 Mio. Franken aus. In dieser Summe ist auch die Auflösung von stillen Reserven in der Höhe von 7,9 Mio. Franken auf der Position Naturgefahren enthalten.
- Die Investitionsausgaben betragen 8,04 Mio. Franken.
- Die Nettoschuld pro Einwohner/Einwohnerin per Ende 2020 hat sich in ein «Nettovermögen» umgewandelt. Im Vorjahr betrug die Pro-Kopf-Verschuldung 98 Franken, aktuell ist es ein Pro-Kopf-Vermögen in der Höhe von 922 Franken.
- Die relative Steuerkraft pro Einwohner/Einwohnerin beträgt 4'059 Franken (Vorjahr 3'936 Franken).
- Mit einem Steuerfuss von 1.35 Einheiten ist Weggis eine der steuergünstigsten Gemeinden im Kanton.
- Der vorliegende Jahresbericht umfasst den Bericht über die Umsetzung des Legislaturprogramms, die Berichte zu den Aufgabenbereichen und die Jahresrechnung 2020 mit Nettoinvestitionen von 6,69 Mio. Franken. Der Gemeinderat beantragt den Stimmberechtigten, den Jahresbericht 2020 zu genehmigen.

Sehr geehrte Damen und Herren

Ein Rechnungsabschluss wie noch nie. So kommentierte der Gemeinderat im vergangenen Jahr den damaligen Rechnungsabschluss. Heute dürfen wir dies auch wieder sagen: Wir freuen uns, Ihnen einen Ertragsüberschuss der Jahresrechnung 2020 in der Höhe von 8'866'880.55 Franken zu präsentieren. Budgetiert war ein Überschuss von 3 Mio. Franken.

Das deutlich bessere Ergebnis ist auf höhere Steuererträge von mehr als 5 Mio. Franken zurückzuführen.

Der Ertragsüberschuss wird gemäss den Weisungen des Harmonisierten Rechnungsmodells 2 (HRM2) dem Eigenkapital zugeschrieben. Dieses weist per Ende 2020 nun einen Saldo von rund 52 Mio. Franken aus (inkl. Auflösung stiller Reserven auf der Position Naturgefahren).

KEINE PRO-KOPF-VERSCHULDUNG MEHR

Der vorliegende Rechnungsabschluss zeigt erneut, dass die Gemeinde Weggis mit gesunden Finanzen dasteht. Schon im Jahr 2019 konnte ein Ertragsüberschuss in der Höhe von 8,36 Mio. Franken ausgewiesen werden. Die Pro-Kopf-Verschuldung betrug damals 98 Franken, neu ist die Verschuldung negativ: Der Gemeindehaushalt weist ein Pro-Kopf-Vermögen von 922 Franken aus.

KREDITÜBERTRÄGE AUF 2021

Die Investitionsrechnung schliesst mit Nettoinvestitionen von 6,69 Mio. Franken ab, im Budget waren Nettoinvestitionen von 10,20 Mio. Franken vorgesehen. Das tiefere Volumen ist mit dem Baufortschritt der Grossprojekte Reservoir Geissbühl und Aufbau Chinderhus mit Mehrzweckhalle

Sigristhofstatt zu begründen. Zudem sind Bauvorhaben in den Bereichen Strassen und Wasser in Auftrag gegeben, aber noch nicht gestartet. Für diese Projekte sind Kreditüberträge ins 2021 vorgesehen, ebenso für die Anschaffung des bereits bewilligten Feuerwehrfahrzeuges für Rigi-Kaltbad. Das ergänzte (bereinigte) Investitionsbudget 2020 weist Investitionsausgaben von 7,91 Mio. Franken aus.

MEHRABSCHREIBUNGEN IM BEREICH NATURGEFAHREN

Bei der Gesamtübersicht der Erfolgsrechnung werden die Budgetposten der beeinflussbaren Bereiche eingehalten. Eine grössere Abweichung ist jedoch im Globalbudget des Bereichs Bau und Infrastruktur festzustellen. Diese ist im Wesentlichen auf Mehrabschreibungen auf aktivierten Schutzmassnahmen im Bereich Naturge-

fahren zurückzuführen. Beim Budgetieren ging man damals noch davon aus, dass beim Wechsel auf HRM2 die früher bereits abgeschriebenen Werte nicht wieder aktiviert werden müssen.

STILLE RESERVEN AUFGELÖST

In der Bilanz per 31.12.2020 ist auf folgende ausserordentliche Transaktion hinzuweisen: Die Bilanzposition «Gewässerverbauung, Naturgefahren» wurde im Rahmen der Bilanzanpassung nicht auf den Anlagerestwert (Anschaffungswert abzüglich ordentliche Abschreibungen) aufgewertet. Daraus resultierten in der Bilanz per 1. Januar 2019 stille Reserven in der Höhe von 7'910'877.07 Franken. Diese wurden nun per 31.12.2020 aufgelöst, indem die Ausgaben aktiviert und der Gegenwert dem Eigenkapital gutgeschrieben wurden.

ÜBERDURCHSCHNITTLICHE FINANZSTÄRKE DER GEMEINDE

Erneut gestiegen ist auch die Steuerkraft pro Einwohner, welche eine Aussage zur durchschnittlichen Finanzstärke der Einwohner der Gemeinde macht. Die Steuerkraft berechnet sich, indem die Gemeindesteuern ins Verhältnis zu einer Steuereinheit pro Einwohner gesetzt werden. Vor fünf Jahren lag die Steuerkraft bei 2'822 Franken. Im Jahr 2020 liegt sie bei 4'059 Franken pro Einwohner.

KEINE STEUERSENKUNG GEPLANT

Trotz des sehr guten Rechnungsabschlusses 2020 bleibt der Gemeinderat vorsichtig optimistisch. Mit Blick auf die anstehenden Investitionen und Folgekosten (u.a. Lido Hallenbad), die unklaren Konsequenzen der gesellschaftlichen Situation von Covid-19 auf den Steuerertrag sowie auch die Auswirkungen der Aufgaben- und Finanzreform (AFR18), ist eine Steuersenkung für den Gemeinderat im heutigen Zeitpunkt nicht angezeigt. Mit dem aktuellen Steuerfuss von 1,35 Einheiten ist Weggis eine der steuergünstigsten Gemeinden im Kanton Luzern.

INVESTITIONEN IN INFRASTRUKTURANLAGEN

Nicht nur die finanzielle Stabilität steht in der Gemeinde im Fokus, sondern auch die Attraktivität und die Lebens- und Wohnqualität für die Bewohnerinnen und Bewohner. So soll auch weiterhin verantwortungsvoll und zukunftsgerichtet investiert werden. Die jährlichen Budgetberichte geben dazu jeweils Auskunft über die einzelnen Vorhaben. Aufgegleist sind da unter anderem der Ersatzneubau des Lido-Hallenbads inkl. Schaffung von Parkraum. Im Weiteren stehen Sanierungen der Gotthardstrasse und Hertensteinstrasse an. Ebenfalls wird ein Ausbau des Seewasserpumpwerks in naher Zukunft notwendig. Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung!

Der Gemeinderat freut sich, Sie an der Rechnungsgemeindeversammlung vom Montag, 3. Mai 2021 um 19.30 Uhr begrüßen zu dürfen. Diese findet mit dem gleichen Covid-19-Schutzkonzept wie im vergangenen November in der Turnhalle des Schulzentrums Dörfli statt.

Weggis, 17. März 2021

Gemeinderat Weggis

2. BERICHT ZUR UMSETZUNG DES LEGISLATURPROGRAMMS

Ressort						
Lauf-Nr.	Jahresbericht	2020	2021	2022	2023	20XX
10	POLITIK, VERWALTUNG, SICHERHEIT					
	ZENTRALE DIENSTE, GESCHÄFTSFÜHRUNG					
1.	Überarbeitung der Gemeindestrategie unter Einbezug der Bevölkerung: Prozess lanciert, Online-Umfrage Bevölkerung im 2021 geplant.					
2.	Gemeindeorganisation 2019: Umsetzung Geschäftsführer-Modell, Überprüfung der Reglemente, Weisungen, Richtlinien, Abläufe: Controllinginstrumente liegen seit Sommer 2020 vor, laufende Überprüfung der Reglemente und Weisungen.					
3.	Einführung elektronisches Geschäftsverwaltungsprogramm (GEVER): Gesamte Verwaltung arbeitet seit Januar 2021 mit elektronischer Geschäftsverwaltung.					
	ÖFFENTLICHER VERKEHR					
4.	Bestand Verkehrsknotenpunkt Schiffstation sichern: Bushaltestelle Dorfplatz hat sich als definitive Lösung bewährt.					
5.	Beteiligungserwerb Rigi Bahnen AG: Urnenabstimmung (Sicherstellung Erschliessung Ortsteil Rigi-Kaltbad): Prozess Teilzonenplanung und Beteiligungserwerb im 2021 geplant.					
20	BILDUNG					
	STUFENÜBERGREIFENDE DIENSTLEISTUNGEN IM SCHULBETRIEB					
1.	Lehrplan 21: Die Einführung ist auf Kurs (inkl. Weiterbildungen der Lehrpersonen) und befindet sich in der Endphase. Ab Sommer 21 wird der neue Lehrplan die 3. Sek erreichen und wird dann im Sommer 22 auf allen Stufen eingeführt sein.					
2.	Schulmodell: Die Einführung des altersgemischten Lernens auf der Primarschule schreitet plangemäss voran. Die verschiedenen Meilensteine konnten eingehalten werden und der Start vom neuen Modell im Sommer 21 wird die aktuellen Klassen-Unterbestände beenden.					
30	FINANZEN					
	FINANZABTEILUNG					
1.	Überprüfung und Anpassung Internes Kontrollsystem (IKS): Das IKS wurde überarbeitet und vom Gemeinderat genehmigt.					
2.	Überprüfung und Ergänzung Risiko-Management (Risk): Die Risikobeurteilung wurde überarbeitet und vom Gemeinderat genehmigt.					
	INFORMATIONSTECHNOLOGIE (IT)					
3.	Überprüfung und Anpassung der IT-Planung Verwaltung, Schule und Aussenstellen (Roadmaps): Die Überprüfung wird 2021 in Angriff genommen.					
40	BAU UND INFRASTRUKTUR					
	LIEGENSCHAFTEN VERWALTUNGSVERMÖGEN / FINANZVERMÖGEN					
1.	Schulhaus Sigristhofstatt: Sanierung Mehrzweckhalle und Aufbau Chinderhus: Projekt finanz- und bautechnisch auf Kurs, Einweihung im Mai 2021 geplant.					
2.	Schulhaus Sigristhofstatt: Aussensanierung, Böden, Office (Urne): Projekt lancierung im 2022 vorgesehen.					
3.	Werkhof Dörfli: Auffrischung im Zusammenhang Aufbau Wohnungen: Umsetzung 2021 geplant.					
4.	Werkhof Rigi Kaltbad: Gesamtkonzept: Priorität für Umsetzung verschoben.					
5.	Lido/Hallenbad inkl. Parkraum: Neubau (Urne): Projektwettbewerb lanciert, Terminplan erstellt, Umsetzung läuft.					
6.	Unterhalts- und Instandhaltungskonzept der Gemeindeliegenschaften: Evaluation Unterhaltssoftware im Gang, Einführung 2021 vorgesehen.					
7.	Zwischenbericht Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung und den Strassen in der Gemeinde: Es erfolgt eine Neubeurteilung 2021 mit neuer Prioritätensetzung.					

Ressort						
Lauf-Nr.	Jahresbericht	2020	2021	2022	2023	20XX
	WERKDIENT, STRASSEN					
8.	Verkehrskonzept (Ortsbus, Anschluss Luftseilbahn Weggis-Rigi Kaltbad, Hertenstein usw.): Die Erarbeitung wurde in Zusammenarbeit mit der neu gebildeten Verkehrskommission in Angriff genommen und in die laufende Zonenplanrevision integriert.					
9.	Sanierungen Strassen, insbesondere Oberbühl 2020, Gotthardstrasse 2022, Kreuzung Zopf im 2023: Ausführung der Projekte durch Aufnahme im Aufgaben- und Finanzplan terminiert.					
10.	Hindernisfreie Bushaltestellen gestützt auf Behindertengleichstellungsgesetz: Umsetzung im Rahmen geplanter Strassensanierungen vorgesehen					
	WASSERVERSORGUNG					
11.	Neubau Reservoir Geissbühl: Bauarbeiten im Gang, Abschluss auf Sommer 2021 vorgesehen.					
12.	Seewasserpumpwerk: Planung mit Wasserkommission angelaufen.					
	ABWASSERBESEITIGUNG					
13.	Übernahme der Hausanschlüsse gestützt auf den Generellen Entwässerungsplan II (GEP II): Projekt lancierung auf 2024 geplant.					
	ABFALLWIRTSCHAFT					
14.	Abklärungen betr. Standortwechsel der Entsorgungshalle in das Gebiet Weiher: Erarbeitung der Entscheidungsgrundlagen gestartet, Urnenabstimmung 2021 vorgesehen.					
	ENERGIE					
15.	Energie-Strategie: EStrategie verabschiedet, Energiebeauftragter eingesetzt, Umsetzung 2021.					
	RAUMORDNUNG					
16.	Gesamtrevision Ortsplanung 2023: Projekt durch Einsetzung einer Ortsplanungskommission lanciert.					
	LIEGENSCHAFTEN FINANZVERMÖGEN					
17.	Tennishaus Parkhaus See: Abklärungen betr. Kauf Tennishaus und Ablösung Baurecht Parkhaus See werden 2021 in Angriff genommen.					
50	SOZIALES UND GESELLSCHAFT					
	SPITEX					
1.	Abklärungen betr. Regionales Gesundheitszentrum: Entscheid für Zusammenlegung gefällt, Umsetzungsprozess mit externer Begleitung gestartet.					
	SOZIALHILFE					
2.	Umsetzung der regionalen Sozialarbeit mit der Gemeinde Greppen: Betrieb ab 1. Januar 2020 aufgenommen basierend auf Gemeindevertrag mit Gemeinde Greppen.					

3. ERFOLGSRECHNUNG

IN KÜRZE

- Die Erfolgsrechnung 2020 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 8'866'880.55 ab. Budgetiert war ein Überschuss in der Höhe von Fr. 3'040'524.65.
- Bei einem Steuerfuss von 1.35 Einheiten wurden Gemeindesteuern in der Höhe von 24,52 Mio. Franken vereinnahmt.
- Die Erträge aus Grundstücksgewinn-, Handänderungs- und Erbschaftssteuern betragen 3,13 Mio. Franken.
- Der Ertragsüberschuss von 8,87 Mio. Franken wird dem Eigenkapital zugewiesen.

Erfolgsrechnung nach Arten	Rechnung 2020	Budget 2020	Rechnung 2019
Personalaufwand	11'744'685.75	11'631'627.50	11'526'238.00
Sach- und übriger Betriebsaufwand	5'605'397.55	5'772'444.75	5'046'547.12
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1'813'099.00	1'570'850.00	1'814'337.85
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	661'066.47	323'587.30	878'897.58
Transferaufwand	10'778'016.52	11'508'183.60	10'038'471.17
Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00
Interne Verrechnungen	6'651'174.05	6'483'277.50	6'098'438.22
Total Betrieblicher Aufwand	37'253'439.34	37'289'970.65	35'402'929.94
Fiskalertrag	27'590'442.35	22'253'000.00	27'258'524.40
Regalien und Konzessionen	295'394.65	306'600.00	297'644.65
Entgelte	4'448'833.27	4'136'140.00	4'682'395.82
Verschiedene Erträge	3'344.00	0.00	2'760.00
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	113'385.16	296'778.70	28'652.45
Transferertrag	6'802'411.15	6'657'389.10	4'646'776.53
Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00
Interne Verrechnungen und Umlagen	6'651'174.05	6'483'277.50	6'098'438.22
Total Betrieblicher Ertrag	45'904'984.63	40'133'185.30	43'015'192.07
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	8'651'545.29	2'843'214.65	7'612'262.13
Finanzaufwand	471'942.03	454'940.00	584'630.97
Finanzertrag	687'277.29	652'250.00	1'329'593.40
Ergebnis aus Finanzierung	215'335.26	197'310.00	744'962.43
Operatives Ergebnis	8'866'880.55	3'040'524.65	8'357'224.56
Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	0.00
Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00
Ausserordentliches Ergebnis	0.00	0.00	0.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	8'866'880.55	3'040'524.65	8'357'224.56

Ergebnisse Spezialfinanzierungen

Feuerschutz Weggis	16'215.91
Wasserversorgung	224'953.09
Abwasserbeseitigung	401'751.77
Abfallwirtschaft	-67'299.69
Total	575'621.08

Legende: + = Ertragsüberschuss; - = Aufwandüberschuss

Parkhäuser/Parkplätze > Strassenunterhalt	184'245.64
Spitex der Seegemeinden > Zuschuss	110'247.70

Der Ausgleich der Spezialfinanzierungen findet vor dem Abschluss statt. Die Ergebnisse sind folglich im Gesamtergebnis nicht enthalten.

GESAMTBEURTEILUNG

Budgetiert war ein Ertragsüberschuss von 3,04 Mio. Franken – erzielt wurde ein solcher von 8,87 Mio. Franken, es resultiert ein rund 5,83 Mio. Franken besseres Ergebnis. Hauptgrund hierfür ist der Fiskalertrag mit 27,59 Mio. Der Ertrag aus den ordentlichen Steuern fiel infolge von Sondereffekten um 3,40 Mio. Franken höher aus, jener der Sondersteuern um 1,90 Mio. Franken. Der Ertrag aus Grundstückgewinn-, Handänderungs- und Erbschaftssteuern war mit 1,20 Mio. Franken budgetiert, in der Annahme, dass der neue Aufteilungsschlüssel 30% Gemeinde und 70% Kanton zur Anwendung kommt. Da es sich bei vielen der veranlagten Steuerfälle

jedoch um solche mit Tagebuch-Datum vor dem 1. Januar 2020 handelte, partizipierte die Gemeinde noch mit 50% am Ertrag.

Auf der Aufwandseite konnte das Budget des betrieblichen Gesamt-Aufwandes von 37,30 Mio. Franken mit einem ausgewiesenen Aufwand von Fr. 37,25 Mio. Franken eingehalten werden. Der Mehraufwand beim Personal von rund Fr. 100'000.– konnte mit tieferen Ausgaben im Sachaufwand kompensiert werden. Das Ergebnis der Finanzierung mit einem Nettoertrag von Fr. 215'000.– liegt zudem ebenfalls im Rahmen des Budgets.

In der Gesamtbetrachtung ist somit das Budget eingehalten. Legt man jedoch den Fokus auf die einzelnen Aufgabenbereiche stellt man fest, dass im Bereich Bildung und im Bereich Bau und Infrastruktur geringfügige Überschreitungen zu verzeichnen sind. Diese sind eher zufällig zu Stande gekommen und auf die mangelnde Präzision in Bezug auf das erstmals im Detail nach HRM2 erstellte Budget 2020 zurückzuführen. Der Gemeinderat hat für diese Überschreitungen die formellen Bewilligungen erteilt (vgl. Anhang zur Rechnung auf Seite 34).

DIE BETRIEBLICHE TÄTIGKEIT ...

Die Erträge aus betrieblicher Tätigkeit belaufen sich im Jahr 2020 auf 46 Mio. Franken.

STEUERN

Die Gemeindesteuer-Erträge 2019 sind überdurchschnittlich um gut 7% gestiegen (durchschnittliches Wachstum der letzten acht Jahre 3%). Dieses hohe Wachstumsniveau konnte 2020 gehalten werden. Es resultierten im vergangenen Jahr Erträge aus Gemeindesteuern von 24,52 Mio. Franken. Budgetiert waren 21,07 Mio. Franken. Zusätzlich resultierten Mehrerträge von 1,90 Mio. Franken aus Grundstückgewinn-, Handänderungs- und Erbschaftssteuern.

ENTGELTE UND TRANSFERERTRAG

Die Entgelte von Fr. 4,45 Mio. Franken beinhalten Ersatzabgaben, Gebühreneinnahmen und Schulgelder. Bei den Transfererträgen von 6,80 Mio. Franken handelt es sich in erster Linie um Kantons- oder Gemeindebeiträge.

... UND DAS FINANZERGEBNIS ...

ZINSAUFWAND/-ERTRAG

Im Finanzergebnis enthalten sind die Passivzinsen und sämtliche Erträge und Aufwendungen der Anlagen des Finanzvermögens, insbesondere die Mieterträge und die Liegenschaftsaufwendungen für die Liegenschaften Chalet Antique, Friedau, usw.

Den Einnahmen stehen Aufwendungen von 37,25 Mio. Franken gegenüber:

PERSONALAUFWAND

Der Personalaufwand beträgt 11,74 Mio. Franken (Rechnung 2019 11,53 Mio. Franken). Darin enthalten sind die Entschädigungen an die Gemeinderäte mit 205 Stellenprozenten im Umfang von Fr. 337'783.–. Die Besoldung für das Verwaltungs- und Betriebspersonal beträgt 4,74 Mio. Franken, diejenige der Schule 4,45 Mio. Franken. In der Verwaltung und in den Aussenstellen arbeiten insgesamt 58 Mitarbeitende mit 4'660 Stellenprozenten. An der Schule Weggis unterrichten 51 Lehrpersonen mit 3'480 Stellenprozenten.

SACH- UND ÜBRIGER BETRIEBSAUFWAND

Im Sach- und übrigen Betriebsaufwand sind Aufwendungen für den Baulichen Unterhalt, Honorare und Dienstleistungen Dritter, Büro-, Schul- und Verbrauchsmaterial, Spesen und Versicherungen verbucht. Die Auf-

wendungen für diese Positionen liegen bei 5,6 Mio. Franken. Budgetiert waren Aufwendungen von 5,77 Mio. Franken.

ABSCHREIBUNGEN VERWALTUNGSVERMÖGEN

Das Harmonisierte Rechnungsmodell 2 (HRM2) gibt die Berechnungen der Anlagewerte vor. Die linear vorzunehmenden Abschreibungen errechnen sich anhand der Nutzungsdauer dieser Anlagewerte. In der Rechnung 2020 sind Abschreibungen in der Höhe von 1,81 Mio. Franken belastet.

TRANSFERAUFWAND

Der Transferaufwand mit rund 10,80 Mio. Franken beinhaltet die Entschädigungen an Gemeinwesen wie beispielsweise den Finanzierungsbeitrag an den Gemeindeverband ARA Weggis – Vitznau, die Zahlung an den Finanzausgleich von Fr. 2,53 Mio. sowie Finanzierungsbeiträge an den Kanton für die Sonderschulung, Ergänzungsleistungen zur AHV und Prämienverbilligung von insgesamt 4 Mio. Franken.

... ERGEBEN DAS OPERATIVE ERGEBNIS

AUSSERORDENTLICHER AUFWAND / ERTRAG

Das Rechnungsjahr 2020 weist keine ausserordentlichen Erfolg aus.

DAS GESAMTERGEBNIS DER ERFOLGSRECHNUNG

resultiert aus dem operativen Ergebnis und dem ausserordentlichen Erfolg. Es beträgt 8,87 Mio. Franken.

4. INVESTITIONSRECHNUNG

IN KÜRZE

- Die Investitionsrechnung weist Investitionsausgaben in der Höhe von 8,04 Mio. Franken aus. Die Nettoinvestitionen belaufen sich auf 6,69 Mio. Franken. Es sind Kreditüberträge ins Jahr 2021 von 5,06 Mio. Franken vorgesehen.
- Die Investitionen konnten ohne Aufnahme von Fremdmitteln finanziert werden. Der Selbstfinanzierungsgrad lag im Jahr 2020 bei 168%.

Investitionsrechnung nach Arten	Budget 2020 ergänzt	Rechnung 2020	Abweichung 2020
50 Sachanlagen	-7'524'900	-7'614'215	-89'315
51 Investitionen auf Rechnung Dritter	-	-	-
52 Immaterielle Anlagen	-190'000	-171'810	18'190
54 Darlehen	-200'000	-250'000	-50'000
55 Beteiligungen und Grundkapitalien	-	-	-
56 Eigene Investitionsbeiträge	-	-	-
57 Durchlaufende Investitionsbeiträge	-	-	-
Investitionsausgaben (-)	-7'914'900	-8'036'025	-121'125
		-	
60 Übertragung von Sachanlagen in das Finanzvermögen	-	2'934	2'934
61 Rückerstattungen	-	-	-
62 Übertragung immaterielle Anlagen in das Finanzvermögen	-	-	-
63 Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	2'060'000	1'323'114	-736'886
64 Rückzahlung von Darlehen	-	22'500	22'500
65 Übertragung von Beteiligungen in das Finanzvermögen	-	-	-
66 Rückzahlung eigener Investitionsbeiträge	-	-	-
67 Durchlaufende Investitionsbeiträge	-	-	-
Investitionseinnahmen (+)	2'060'000	1'348'548	-711'452
		-	
Nettoinvestitionen	-5'854'900	-6'687'476	-832'576
davon Spezialfinanzierungen			
Investitionsausgaben:			
- Spezialfinanzierung (SF) Feuerwehr	-61'200	-61'261	-61
- Spezialfinanzierung (SF) Wasserversorgung	-2'771'000	-2'887'016	-116'016
- Spezialfinanzierung (SF) Abwasserbeseitigung	-450'000	-579'751	-129'751
- Spezialfinanzierung (SF) Abfallwirtschaft	-	-	-
Total Investitionsausgaben (-)	-3'282'200	-3'528'027	-245'827
Investitionseinnahmen:			
- Spezialfinanzierung (SF) Feuerwehr	-	20'034	20'034
- Spezialfinanzierung (SF) Wasserversorgung	100'000	125'523	25'523
- Spezialfinanzierung (SF) Abwasserbeseitigung	100'000	132'914	32'914
- Spezialfinanzierung (SF) Abfallwirtschaft	-	-	-
Total Investitionseinnahmen (+)	200'000	278'471	78'471

INVESTITIONSAUSGABEN

Die Investitionsrechnung weist Investitionsausgaben in der Höhe von 8,04 Mio. Franken aus. Die Nettoinvestitionen belaufen sich auf 6,69 Mio. Franken. Im ursprünglichen Budget waren Nettoinvestitionen von 10,2 Mio. Franken vorgesehen. Das tiefere Volumen ist mit dem Baufortschritt der Grossprojekte Reservoir Geissbühl und Aufbau Chinderhus mit

Mehrzweckhalle Sigrishofstatt zu begründen. Zudem sind Bauvorhaben in den Bereichen Strassen und Wasser in Auftrag gegeben, aber noch nicht gestartet. Für diese Projekte sind Kreditüberträge ins Jahr 2021 von 5,06 Mio. Franken vorgesehen, ebenso für die Anschaffung des bereits bewilligten Feuerwehrfahrzeuges für Rigi-Kaltbad. Das ergänzte (bereinigte)

Investitionsbudget 2020 weist somit Investitionsausgaben von 7,92 Mio. Franken aus. Mit effektiven Ausgaben von Fr. 8,04 Mio. ist eine Kreditüberschreitung von Fr. 121'125.– zu verzeichnen. Der Gemeinderat hat für diese Überschreitung die formelle Bewilligung erteilt (vgl. Anhang auf Seite 34).

Ergänzt Budget Investitionsrechnung

Herleitung nach Aufgabenbereichen

INVESTITIONSRECHNUNG in 1000 Fr.	Budget festgesetzt	Kreditüberträge aus Vorjahr	Nachtragskredite	Kreditüberträge ins Folgejahr	Budget ergänzt
	+	+	+	-	=
Investitionsausgaben (alle Aufgabenbereiche)	10'199	1'977	800	-5'061	7'915
1 Politik, Verwaltung, Sicherheit	180	-	-	-119	61
2 Bildung	-	-	-	-	-
3 Finanzen	-	-	-	-	-
4 Bau und Infrastruktur	9'819	1'977	800	-4'942	7'654
5 Soziales und Gesellschaft	200	-	-	-	200

KREDITÜBERTRAGUNGEN AUF DAS JAHR 2021

Kann ein im Budget ausgewiesenes Vorhaben innerhalb der Rechnungsperiode nicht abgeschlossen werden, können die im Budgetkredit dafür eingestellten, noch nicht beanspruchten Mittel auf die

neue Rechnung übertragen werden (§ 16 FHGG).

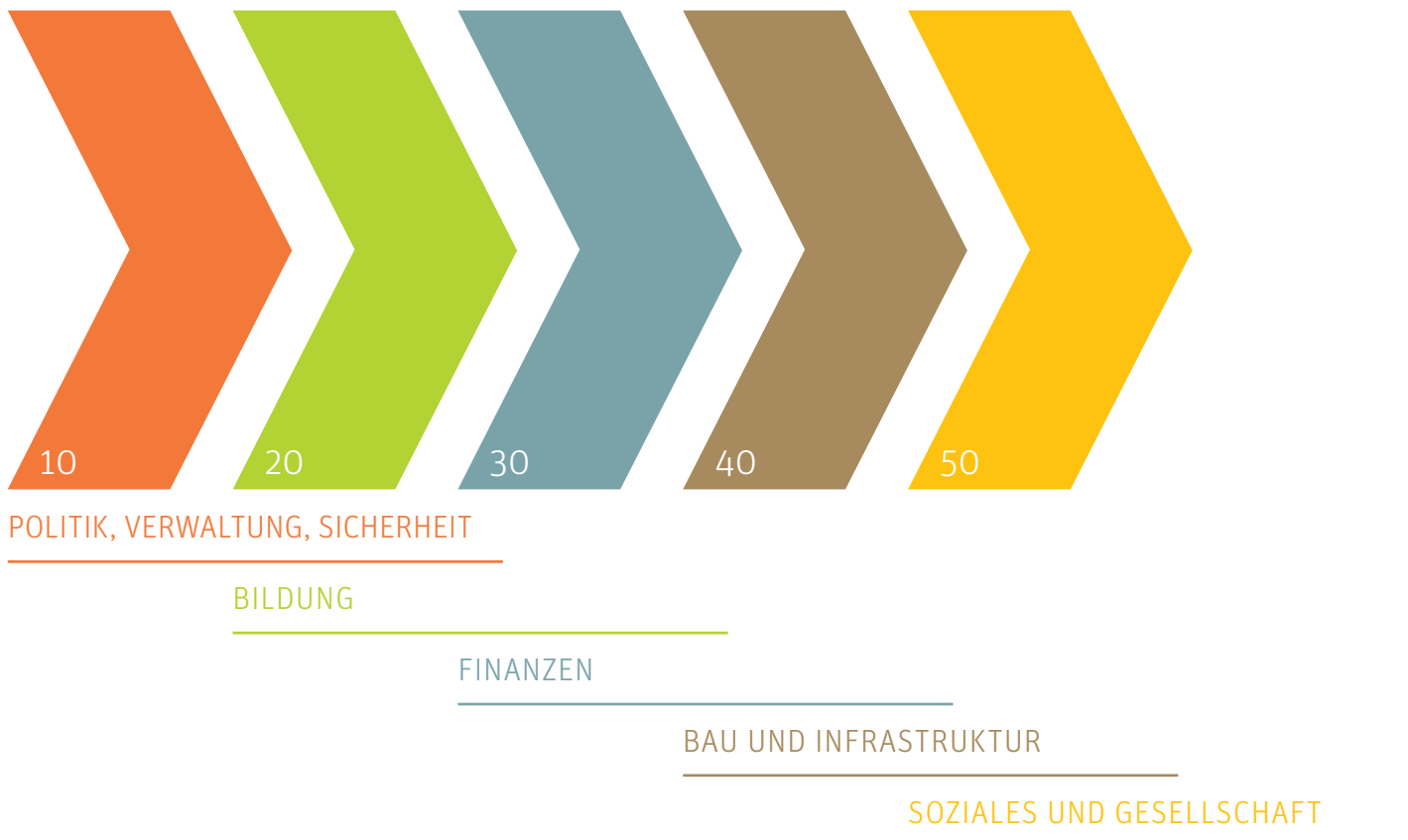
Auf dieser Grundlage hat der Gemeinderat folgende Kreditübertragungen bewilligt:

Investitionsrechnung		
10.115.150000 – 5060.51	Feuerwehr Seegemeinden: Ersatzfahrzeug Rigi Kaltbad	Fr. 118'800.–
Total Aufgabenbereich Politik, Verwaltung, Sicherheit		Fr. 118'800.–
40.400.217000 - 5040.30	Sigrishofstatt: Aufbau Chinderhus	Fr. 2'511'800.–
40.400.341500 – 5040.33	Lido/Hallenbad: Projektierung Ersatzneubau	Fr. 325'000.–
40.410.342000 – 5010.25	Wanderwege: Sanierung Sentiberg	Fr. 34'500.–
40.420.710000 – 5030.62	Reservoir Geissbühl: Neubau	Fr. 1'513'000.–
40.420.710000 – 5030.64	Seewasserpumpwerk: Sanierung	Fr. 175'000.–
40.420.710000 – 5030.61	Tellirubi: Wasserfassung	Fr. 60'000.–
40.435.742000 – 5020.05	Unwetter 2005: Entschädigung	Fr. 323'000.–
Total Aufgabenbereich Bau und Infrastruktur		Fr. 4'942'300.–
Gesamttotal Kreditübertragungen		Fr. 5'061'100.–

5. AUFGABENBEREICHE

IN KÜRZE

- Die Erfolgsrechnung weist fünf Aufgabenbereiche auf. Nachfolgend finden Sie die Berichte zu den Aufgabenbereichen und die Rechnungsablage der Erfolgsrechnung und der Investitionsrechnung.
- Mit der Darstellung als Kostenträger-Rechnung wird die Kostentransparenz erhöht.
- Es wird pro Aufgabenbereich ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Finanzlage abgebildet. So sind beispielsweise in der Rechnungslegung des Aufgabenbereichs Bildung auch die kalkulatorischen Kosten für die Schulliegenschaften, ein Kostenanteil für die Dienstleistungen der Verwaltung und des Werkdienstes für Umgebungsarbeiten enthalten.



10 POLITIK, VERWALTUNG, SICHERHEIT

POLITISCHER LEISTUNGSaufTRAG

- Demokratische Führung der Gemeinde
- Organisation und Durchführung von Wahlen und Abstimmungen
- Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation
- Wirtschaftsförderung und Förderung des Tourismus
- Führen von Einwohnerkontrolle, Arbeitsamt, AHV-Zweigstelle
- Friedhof- und Bestattungswesen
- Bearbeitung von Einbürgerungsgesuchen
- Personaladministration für Gemeindeangestellte
- Gewährleistung von Ruhe und Ordnung auf öffentlichen Plätzen und Anlagen
- Standortgemeinde Feuerwehr der Seegemeinden
- Zivilschutzaufgaben und Aufgaben des Bevölkerungsschutzes
- Unterstützung der Vereine und Institutionen im Bereich Kultur und Sport
- Unterstützung der regionalen Kulturförderung
- Gute Erschliessung mit öffentlichem Verkehrsnetz

Die Aufgaben basieren auf nationalen und kantonalen zivil- und verwaltungsrechtlichen Gesetzen und Erlassen. Kommunale Grundlagen sind die Gemeindeordnung der Gemeinde Weggis, die Organisationsverordnung und weitere Reglemente und Richtlinien.

BEZUG ZUR GEMEINDESTRATEGIE UND LEGISLATURPROGRAMM

Die Gemeinde Weggis erbringt gute Dienstleistungen mit hoher Qualität für die Bevölkerung und bietet gute Rahmenbedingungen für ein breit gefächertes Gewerbe und einen qualitativen Tourismus. Ein facettenreiches kulturelles Angebot und sinnvolle Freizeitaktivitäten sportlicher und kultureller Art fördern wir.

LAGEBEURTEILUNG

Gemeindestrategie

Die Überarbeitung der Gemeindestrategie wurde vom Gemeinderat diskutiert. Es ist vorgesehen den Entwurf der Bevölkerung zur Stellungnahme zu unterbreiten.

Gemeindeorganisation

Die Umsetzung des Geschäftsführermodells hat sich bewährt. Die einzelnen Abläufe und Prozesse werden laufend optimiert. In diesem Zusammenhang werden bestehende Reglemente und Weisungen überprüft und gegebenenfalls angepasst.

Digitale Datenverwaltung

Die elektronische Geschäftsverwaltung GEVER wurde per 01.01.2021 auf der Verwaltung eingeführt. Die Aufbereitung weiterer digitaler Daten ist geplant insbesondere die Einführung des E-Umzugs.

Wohnen, Arbeiten, Tourismus

Im Jahre 2020 fanden periodische Gespräche zwischen den Gemeindevertretern und den Vertretungen von Gewerbe und Tourismus statt. Eine gute Zusammenarbeit ist für alle Beteiligten von wichtiger Bedeutung.

Die Arbeitsplätze in Weggis sind ein wichtiger Bestandteil für eine prosperierende Gemeinde.

Öffentlicher Verkehr / Sicherheit

Über die Teilzonenplanung Rigi Bahnen wurde aufgrund der weiteren Planungsschritte der Rigi Bahnen AG noch nicht abgestimmt. Aus diesem Grunde ist der Beteiligungserwerb an die Rigi Bahnen AG ebenfalls noch pendent.

Bezüglich Optimierung des öffentlichen Verkehrs fanden Gespräche zwischen Gemeindevertretern und der Auto AG Schwyz statt. Mit dem Fahrplanwechsel wurden auch bessere Anbindungen für die Gemeinde Weggis Richtung Küssnacht bzw. Rotkreuz erreicht.

Corona-Situation

Die Pandemie hat auch die Gemeindeverwaltung Weggis in organisatorischer Sicht stark gefordert. Neben der Umsetzung der Vorgaben von Bund und Kanton musste die Verwaltung insbesondere auch für das Lido/Hallenbad und die gemeindeeigenen Räumlichkeiten Auflagen erlassen. Für das Verständnis danken wir der Bevölkerung.

STATISTISCHE GRUNDLAGEN	Art		R 2019	B 2020	R 2020
Einwohner/innen	Anzahl		4'352	4'430	4'464
Gemeindemitarbeitende	Anzahl		53	54	58
Pendente Einbürgerungsgesuche von ausländischen Personen	Anzahl		23	21	15

MESSGRÖSSE	Art	Zielgrösse	R 2019	B 2020	R 2020
Ausbildungsplätze	Anz. Stellen	5	3	5	3
Anzahl Feuerwehreingeteilte	Anzahl	140	135	140	126
Durchlaufzeit von Einbürgerungsgesuchen * <small>*zufolge Covid-19</small>	Anz. Tage	290	271	275	503*

MASSNAHMEN UND PROJEKTE (in tausend Franken)	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	R 2020	B 2021
Ersatzfahrzeug Rigi	Umsetzung	180	2020-2021	IR	61	119
Geschäftsverwaltung	Umsetzung	60	2019-2021	ER	33	30

GLOBALBUDGET

ERFOLGSRECHNUNG (in tausend Franken)		R 2019	B 2020	R 2020	Überschreitung
10 Saldo Globalbudget		2'778	2'860	2'730	keine
Aufwand		4'039	4'029	3'877	
Ertrag		-1'261	-1'169	-1'147	
Leistungsgruppen					
100 Legislative und Exekutive	Aufwand	983	957	939	
	Ertrag	-	-	-	
	Saldo	983	957	939	
105 Zentrale Dienste, Geschäftsführung	Aufwand	869	960	943	
	Ertrag	-550	-549	-572	
	Saldo	319	411	371	
110 Polizei	Aufwand	40	38	36	
	Ertrag	-6	-5	-6	
	Saldo	34	33	30	
115 Feuerwehr	Aufwand	635	560	531	
	Ertrag	-635	-560	-531	
	Saldo	-	-	-	
120 Militär und Zivilschutz	Aufwand	50	52	52	
	Ertrag	-2	-	-4	
	Saldo	48	52	48	
125 Kultur	Aufwand	427	394	358	
	Ertrag	-	-	-	
	Saldo	427	394	358	
130 Sport	Aufwand	322	341	339	
	Ertrag	-	-	-	
	Saldo	322	341	339	
135 Öffentlicher Verkehr	Aufwand	658	669	627	
	Ertrag	-41	-28	-16	
	Saldo	617	641	611	
140 Volkswirtschaft, Wirtschaftsförderung	Aufwand	54	58	52	
	Ertrag	-25	-27	-18	
	Saldo	28	31	34	

INVESTITIONSRECHNUNG (in tausend Franken)	R 2019	B 2020 ergänzt	R 2020	Überschreitung
Nettoinvestitionen		61	91	
Ausgaben	-	61	111	50
Einnahmen	-	-	-20	

ERLÄUTERUNGEN ERFOLGSRECHNUNG

ALLGEMEIN

Im Aufgabenbereich Politik, Verwaltung, Sicherheit konnte das Globalbudget eingehalten werden. Es ist keine Kreditüberschreitung zu verzeichnen (vgl. auch Anhang zum Jahresbericht auf Seite 34).

LEGISLATIVE UND EXEKUTIVE

Für die Sitzungsgelder des Urnenbüros, der Controlling- und der Baukommission wurden Fr. 40'000.–, für Stimmmaterial, Abstimmungsbotschaften und die Budget- und Rechnungsauszüge ebenfalls Fr. 40'000.– und für Honorare für externe Berater Fr. 70'000.– belastet. Das Pensum des Gemeinderats beträgt 205 Stellenprozente. Die Entschädigung des Gemeinderats schlägt mit Fr. 338'000.– zu Buche.

ZENTRALE DIENSTE, GESCHÄFTSFÜHRUNG

Diese Leistungsgruppe umfasst die Bereiche Kanzleidienste, Personalamt, Einwohnerkontrolle, Bürgerrechtswesen, Medien und Presse sowie das Bestattungswesen. Die Aufwendungen für die allgemeinen Kanzleidienste betragen rund Fr. 500'000.–. Diese Aufwendungen werden zu Lasten der verschiedenen Dienstleistungsbezüge mittels Umlagen weiterverrechnet.

FEUERWEHR

Der Kostenbeitrag der Gemeinde Weggis an die Feuerwehr der Seegemeinden beträgt Fr. 176'000.–. Der Ertrag aus Feuerwehrsteuern beläuft sich auf Fr. 180'800.–. Die Feuerwehr der Seegemeinden Weggis, Vitznau und Greppen benötigt insgesamt Fr. 270'000.– für Aufwendungen wie Sold, Funktionsentschädigungen, Einsätze, Ausrüstung und Abschreibungen der Gebäude und Fahrzeuge. Daran zahlen die Seegemeinden anteilmässig nach Einwohnerzahl und Gebäudeversicherungswerten.

POLIZEI, MILITÄR UND ZIVILSCHUTZ

Der Aufwand für den Einkauf von polizeilichen Leistungen für individuelle Arbeiten und Sicherheitsabklärungen (Schulweg- und Quartierüberwachungen, Betreuung von Anlässen, usw.) betrug Fr. 30'500.–. An die Kosten der Zivilschutzorganisation Emme leisteten die Vertragsgemeinden pro Kopf-Beiträge. Der Beitrag der Gemeinde Weggis im Rechnungsjahr betrug Fr. 32'600.–.

KULTUR, SPORT

Die Weggiser Kultur- und Sport-Vereine werden wie bis anhin unterstützt. Auch der

Gratis-Kopierservice für die Vereine wird weiterhin angeboten. Die kulturellen Vereine wurden mit Fr. 53'000.– unterstützt, die Sportvereine mit Fr. 18'400.–. Weiter werden in dieser Leistungsgruppe anteilmässig die Kosten für die Benützung der öffentlichen Anlagen (bspw. Turnhallen) belastet.

ÖFFENTLICHER VERKEHR

Folgende Finanzierungsbeiträge wurden an den öffentlichen Verkehr geleistet: Rigi Bahnen Fr. 77'000.– (Früh- und Spätkurse sowie Abendfahrten am Wochenende), Ortsbus Weggis Fr. 45'000.– und Verkehrsverbund Kanton Luzern Fr. 485'000.–.

VOLKSWIRTSCHAFT, WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

Der Aufwand für die an die Einwohnerinnen und Einwohner abgegebenen Tageskarten belief sich auf Fr. 28'000.–, der Ertrag daraus auf Fr. 16'000.–. Gestützt auf die Leistungsvereinbarung mit Weggis Vitznau Rigi Tourismus wurde ein Beitrag von Fr. 30'000.– ausgerichtet.

INVESTITIONSPROJEKTE RECHNUNG 2020

BEWILLIGTE KREDITÜBERSCHREITUNGEN

Im Bereich Politik, Verwaltung, Sicherheit ist eine Überschreitung von Fr. 50'000.– zu verzeichnen. Die Überführung des Darlehens an den Tennisclub vom Finanz- ins Verwaltungsvermögen war nicht budgetiert. Diese Transaktion muss über die Investitionsrechnung abgewickelt werden. Geldmittel sind jedoch keine geflossen. Der Gemeinderat hat für diese Budgetüberschreitung die formellen Bewilligungen erteilt (vgl. Anhang zur Rechnung auf Seite 34).

DARLEHEN TENNISCLUB WEGGIS

Vor mehr als 35 Jahren wurden im Dörfli vom Tennisclub Weggis die drei Tennisplätze mit Clubhaus im Baurecht erstellt. Die Einwohnergemeinde Weggis hat vom

Tennisclub das Baurechtsgrundstück Nr. 1461, Weggis, im Jahr 2008 übernommen und die Bauten und Anlagen fortan dem Tennisclub unentgeltlich zur Nutzung überlassen. Das Baurecht für die Tennis-Spielfelder dauert bis 31. Dezember 2032.

Die Tennisanlagen wurden Ende 2014/Anfang 2015 durch den Tennisclub umfassend saniert. Die gesamten Kosten für die Erneuerung beliefen sich auf Fr. 270'000.–. Die Einwohnergemeinde Weggis beteiligte sich mit Fr. 40'000.– an der Sanierung. Weiter gewährte die Einwohnergemeinde Tennisclub Weggis ein zinsfreies Darlehen von Fr. 50'000.–, rückzahlbar bis 31.12.2019. Die Frist für die Rückzahlung des Darlehens wurde nun bis zum Ablauf des Baurechts per 31.12.2032 verlängert. Weil das Darlehen zinsfrei gewährt

wird, ist es gemäss den Bestimmungen von HRM2 vom Finanzvermögen ins Verwaltungsvermögen zu überführen. Diese Transaktion ist via Investitionsrechnung abzuwickeln.

FEUERWEHR SEEGEMEINDEN

Das Einsatzfahrzeug für Rigi Kaltbad wurde Ende 2020 gemäss detaillierter Offertstellung bestellt zum Preis von Fr. 180'000.– und eine Anzahlung von Fr. 61'260.– gemacht. Die Auslieferung erfolgt jedoch erst im Verlauf von 2021. Es wird deshalb eine Kreditübertragung von Fr. 118'800.– auf das Jahr 2021 vorgenommen für den restlichen Kaufpreis.

Der Beitrag der kantonalen Gebäudeversicherung erfolgt nach Fahrzeug-Auslieferung zu Gunsten der Feuerwehr der Seegemeinden.

20 BILDUNG

POLITISCHER LEISTUNGSaufTRAG

- Sicherstellung des Volksschulangebots im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben
- Führung von Kindergarten, Primarschule und Sekundarschule
- Sicherstellung des Angebots der schulergänzenden Tagesstrukturen
- Oberstufenzentrum der Seegemeinden (Sekundarschule)
- Durchführung Projektwochen, Klassenlager, Schneesportlager
- Standortgemeinde Musikschule der Seegemeinden
- Sicherstellung der Unterstützungsangebote Schulpsychologischer Dienst, Psychomotorik, Logopädie und Schulsozialarbeit im Verbund mit anderen Gemeinden
- Bibliothek
- Schuladministration mit zweistufigem Führungsmodell und Schulsekretariat

Die Aufgaben sind im Gesetz über die Volksschulbildung, der Verordnung zum Gesetz über die Volksschulbildung, der Verordnung über die Förderangebote, der Verordnung über die Schuldienste und der Verordnung über die Sonderschulung geregelt. Kommunale Grundlagen sind die Gemeindeordnung der Gemeinde Weggis, die Organisationsverordnung und weitere Reglemente und Richtlinien. Die Volksschule vermittelt den Lernenden Grundwissen, Grundfertigkeiten und Grundhaltungen und fördert die Entwicklung vielseitiger Interessen.

BEZUG ZUR GEMEINDESTRATEGIE UND LEGISLATURPROGRAMM

Wir tragen Sorge zu einem qualitativ hochstehenden, ganzheitlichen Angebot im Bereich der Volksschulbildung. Durch aktive Teilnahme am Dorfleben (Chinderchlausjagen, Fasnacht und Projekte) ist die Schule im Dorf verankert.

LAGEBEURTEILUNG

Trotz beachtlicher Herausforderungen infolge Coronapandemie konnte der Betrieb im gesamten Bildungsbereich erfolgreich weitergeführt werden. Die gemeinsam erarbeiteten Schutzkonzepte in der ganzen Abteilung (Volksschule, Musikschule, Bibliothek, TaFF) schienen Wirkung zu zeigen, da nur sehr wenige Absenzen infolge Quarantäne oder Isolation zu verzeichnen waren. Die Erkenntnisse gilt es noch abschliessend auszuwerten und Massnahmen für die Zukunft abzuleiten.

Die Systemwechsel in der Schule zum integrierten Modell auf der Sekundarschule und auch die Einführung des altersgemischten Lernens auf der Primarschule (Start Schul-

jahr 2021/22) sind sehr anspruchsvoll, schreiten jedoch plangemäss voran. Auch bei der Einführung des Lehrplans 21 konnten die verschiedenen Meilensteine eingehalten werden.

Das zweistufige Führungsmodell in der Volksschule hat sich bewährt. Die Zusammenarbeit zwischen Bildungskommission und Schule ist konstruktiv und effizient. Auch die Einbindung des Rektors in die Geschäftsleitung der Gemeinde Weggis wird gewinnbringend betrachtet. Überarbeitete und an das neue Modell angepasste Funktionendiagramme bringen Klarheit bei der Aufgabenteilung und stellen die Transparenz sicher.

STATISTISCHE GRUNDLAGEN	Art		R 2019	B 2020	R 2020
Lernendenzahlen	Anzahl		372	366	364
Lernende aus Nachbargemeinden	Anzahl		60	58	58
Kantonsschüler	Anzahl		31	31	28
Schulergänzende Betreuungsangebote	Anz.Kinder		55	53	55

MESSGRÖSSE	Art	Zielgrösse	R 2019	B 2020	R 2020
Kosten pro Lernender Primar	Fr.	15'100 (Ø Kanton)	16'246	16'246	pendent
Kosten pro Lernender Sek	Fr.	19'973 (Ø Kanton)	23'701	23'701	pendent
Ø Klassengrösse Kindergarten	Anzahl	18.3 (Ø Kanton)	17.0	17.0	18.0
Ø Klassengrösse Primar	Anzahl	17.1 (Ø Kanton)	15.3	15.6	15.0
Ø Klassengrösse Sek	Anzahl	17.1 (Ø Kanton)	17.3	17.1	16.3
Anschlusslösung nach Sek: berufliche Grundbildung	%	75%	70%	70%	66%
Anschlusslösung nach Sek: weiterführende Schule	%	10%	12%	9%	13%
Anschlusslösung nach Sek: Brückenangebot, Zwischenjahr	%	15%	18%	21%	21%
Keine Anschlusslösung nach Sek	%	0%	0%	0%	0%

MASSNAHMEN UND PROJEKTE (in tausend Franken)	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	R 2020	B 2021
Lektionenkonzept Primarstufe	Ausführung	-355	2019-2022	ER	-50	-50

GLOBALBUDGET

ERFOLGSRECHNUNG (in tausend Franken)		R 2019	B 2020	R 2020	Überschreitung
20 Saldo Globalbudget		6'149	4'731	4'774	43
Aufwand		9'982	9'958	9'997	
Ertrag		-3'833	-5'227	-5'223	
Leistungsgruppen					
205 Primarstufe	Aufwand	3'690	3'853	3'866	
	Ertrag	-864	-1'764	-1'765	
	Saldo	2'826	2'089	2'101	
210 Sekundarstufe	Aufwand	3'117	3'146	3'253	
	Ertrag	-1'654	-1'965	-1'967	
	Saldo	1'463	1'181	1'286	
215 Kantonsschule	Aufwand	649	293	261	
	Ertrag	-	-	-	
	Saldo	649	293	261	
220 Musikschule der Seegemeinden	Aufwand	802	766	807	
	Ertrag	-504	-565	-578	
	Saldo	298	201	229	
225 Schuldienste	Aufwand	225	258	228	
	Ertrag	-39	-25	-48	
	Saldo	186	233	180	
230 Stufenübergreifende Dienstleistungen	Aufwand	968	1'086	1'035	
	Ertrag	-772	-908	-865	
	Saldo	196	178	170	
245 Sonderschulung	Aufwand	529	556	547	
	Ertrag	-	-	-	
	Saldo	529	556	547	

INVESTITIONSRECHNUNG (in tausend Franken)	R 2019	B 2020 ergänzt	R 2020	Überschreitung
Nettoinvestitionen	-	-	-	
Ausgaben	-	-	-	keine
Einnahmen	-	-	-	

ERLÄUTERUNGEN ERFOLGSRECHNUNG

ALLGEMEIN

Im Aufgabenbereich Bildung konnte das Globalbudget nicht vollständig eingehalten werden. Es ist eine Kreditüberschreitung zu verzeichnen von Fr. 43'000.-. Diese ist zufällig zu Stande gekommen und auf die mangelnde Präzision in Bezug auf das erstmals im Detail nach HRM2 erstellte Budget 2020 zurückzuführen. Der Gemeinderat hat für diese Überschreitungen die formellen Bewilligungen erteilt (vgl. Anhang zur Rechnung auf Seite 34).

PRIMARSTUFE

Der Aufwand für das Schulmaterial setzt sich zusammen aus den effektiven Kosten für die obligatorischen Lehrmittel und einer Pauschale pro Abteilung und Lernenden. Der Kanton leistet pro Kindergartenkind einen Beitrag von Fr. 6'366.- plus einen Zuschlag von Fr. 1'516.- pro fremdsprachiges Kind. Pro Primarschulkind leistet der Kanton einen Beitrag von Fr. 7'462.- plus einen Zuschlag von Fr. 1'516.- pro fremdsprachiges Kind.

SEKUNDARSTUFE, KANTONSSCHULE

An die Lernenden der Sekundarschule leistet der Kanton einen Beitrag von Fr. 9'856.- plus einen Zuschlag von Fr. 1'516.- pro fremdsprachiges Kind. Greppen und Vitznau leisten pro Schüler einen Finanzierungsbeitrag von Fr. 20'100.-. Der Kostenbeitrag pro Lernender an der Kan-

tonsschule/Gymnasium Immensee beträgt Fr. 13'000.-.

MUSIKSCHULE DER SEEGEMEINDEN

Die Rechnung der Musikschule der Seegemeinden wird zentral in Weggis geführt. Die Erziehungsberechtigten bestreiten rund 30% der Musikschulkosten von insgesamt Fr. 800'000.-. Die Gemeinden Greppen und Vitznau beteiligen sich im Verhältnis der Einwohner- und Schülerzahlen mit rund 45% am Defizit.

SCHULDIENTSTE

Die Schuldienste werden in Zusammenarbeit mit den Gemeinden Adligenswil, Greppen, Meggen, Meierskappel, Udligenswil, Vitznau und Küssnacht durchgeführt. Für die Schulpsychologie und Logopädie werden an Adligenswil rund Fr. 81'500.- und für die Psychomotorik an Küssnacht Fr. 20'200.- jährlich bezahlt. Der logopädische Zusatzunterricht wird in Weggis erteilt. Der Aufwand für die Schulsozialarbeit steht mit Fr. 90'000.- zu Buche.

STUFENÜBERGREIFENDE DIENSTLEISTUNGEN

Die Eltern leisten Beiträge an die Aufwendungen der schulergänzenden Betreuung (maximal 30 Prozent der Kosten). Der Kostenanteil der Gemeinde beträgt rund Fr. 40'000.-.

Die Hauptleitung der ganzen Schule Weggis obliegt dem Rektor, welcher gleichzeitig den 2. Zyklus (3. bis 6. Klasse) führt. Unterstützt wird er von zwei Schulleitern, welche für die Führung des 1. Zyklus (Kindergarten bis 2. Primarstufe) sowie des 3. Zyklus (Sekundarstufe) verantwortlich sind. Die Kosten der Schulleitung von rund Fr. 480'000.- werden anhand der Schülerzahlen auf die Bereiche (Kostenträger) Kindergarten, Primar- und Sekundarschule umgelegt.

Der Schülertransport wird seit dem 1. Juli 2014 durch die Auto AG Schwyz sichergestellt.

Die Kosten für die Bibliothek betragen Fr. 70'000.-.

Es ist Sache der Gemeinde, präventiv schulärztliche und schulzahnärztliche Untersuchungen sicherzustellen. Die Kosten hierfür betragen Fr. 22'000.-.

SONDERSCHULUNG

In dieser Leistungsgruppe sind die Kosten für die Unterstützungsangebote für Kinder und Jugendliche mit einer Behinderung enthalten. Die Gemeinden leisten keine Zahlungen direkt an die Sonderschulen wie bspw. das Heilpädagogische Zentrum in Hohenrain. Der Gemeindebeitrag wird vollumfänglich über einen Pool-Beitrag finanziert. Weggis bezahlt einen Pro-Kopf-Beitrag von Fr. 124.- pro Einwohner.

INVESTITIONSPROJEKTE RECHNUNG 2020

Keine

30 FINANZEN

POLITISCHER LEISTUNGSaufTRAG

- Finanz- und Rechnungswesen: Führung der Finanz-, Betriebs- und Anlagebuchhaltung, Erstellung von Budget und Jahresrechnung, zentrales Inkasso- und Betreuungswesen
- Organisation und Führung des Controllings und des internen Kontrollsystems
- Cashmanagement
- Bewirtschaftung Versicherungswesen
- Regionales Steueramt Weggis Greppen Vitznau: Veranlagung natürlicher Personen, Registerführung, Prüfung Steuerdomizil, Bearbeitung von Einsprachen, Rechnungsstellung und Bezug der Kantons- und Bundessteuern, Bearbeitung von Steuererlassgesuchen, Bewirtschaftung der Verlustscheine
- Veranlagung Sondersteuern: Handänderungs-, Grundstückgewinn- und Erbschaftssteuern
- Teilungsamt
- Standortgemeinde Regionales Betreibungsamt Weggis Greppen Vitznau
- Betrieb der IT-Infrastruktur
- Sicherstellen von Datenschutz und Datensicherheit

Die Aufgaben sind in den verschiedenen kantonalen Gesetzen und Verordnungen geregelt. Die kommunalen Grundlagen sind die Gemeindeordnung der Gemeinde Weggis, die Organisationsverordnung und weitere Reglemente und Richtlinien.

BEZUG ZUR GEMEINDESTRATEGIE UND LEGISLATURPROGRAMM

Das finanzpolitische Ziel des ausgewogenen Finanzhaushalts wird mit einer transparenten Aufgaben- und Finanzplanung laufend überprüft und wo notwendig angepasst. Die Finanzstrategie basiert auf den drei Kernthemen: laufende Optimierung des Betriebes, Investieren in die Gemeindeinfrastruktur und Abbau von Schulden. Die kantonalen Finanzkennzahlen sind dafür ein Gradmesser. Mit einem stabilen Steuerfuss werden die finanziellen Mittel verantwortungsvoll und sorgfältig, nachhaltig und zielgerichtet eingesetzt.

LAGEBEURTEILUNG

Weggis weist per Ende 2020 eine Steuerkraft pro Einwohner aus, die mit Fr. 4'059.– um über 100% über dem kantonalen Durchschnitt liegt. Dank der hohen Steuererträge konnte die Verschuldung in den letzten Jahren laufend abgebaut werden. Die Nettoschuld pro Kopf lag per Ende 2019 bei Fr. 98.–, per 31.12.2020 resultiert ein Nettovermögen pro Kopf von Fr. 922.–.

Damit die Gemeindeinfrastruktur à jour gehalten und insbesondere das Kürprojekt Lido/Hallenbad realisiert werden kann, ist die Erwirtschaftung von hohen Cashflows notwendig. Aufgrund der hohen Investi-

tionsvolumen der nächsten Jahre ist nicht einzig der Entwicklung der Verschuldung grosse Beachtung zu schenken, sondern vielmehr den zusätzlichen jährlichen Belastungen für den Betrieb dieser Anlagen.

STATISTISCHE GRUNDLAGEN	Art		R 2019	B 2020	R 2020
Steuerkraft pro Einwohner	Fr.		3'930	3'500	4'059
Steuerregister	Anzahl		3'980	3'960	4'014
Gemeindesteuern (in tausend Franken)	Fr.		24'800	21'000	24'500
Handänderungen	Anzahl		194	130	258

MESSGRÖSSE	Art	Zielgrösse	R 2019	B 2020	R 2020
Steuerfuss	Einheit	1.35	1.45	1.35	1.35
Selbstfinanzierungsgrad	%	80.00%	6144%	55%	168%
Kapitaldienstanteil	%	< 8%	5.69%	4.00%	5.30%
Pro-Kopf-Verschuldung	Fr.	< 3'900	98	2'400	-922

MASSNAHMEN UND PROJEKTE (in tausend Franken)	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	R 2020	B 2021
Finanzausgleich (Mehrbelastung)	laufend	300	2020	ER	50	50

GLOBALBUDGET

ERFOLGSRECHNUNG (in tausend Franken)		R 2019	B 2020	R 2020	Überschreitung
30 Saldo Globalbudget		-17'472	-20'429	-17'042	keine
Aufwand		12'087	5'028	13'920	
Ertrag		-29'559	-25'457	-30'962	
Leistungsgruppen					
300 Finanzabteilung	Aufwand	685	848	811	
	Ertrag	-685	-848	-811	
	Saldo	-	-	-	
305 Regionales Steueramt	Aufwand	861	885	836	
	Ertrag	-375	-290	-392	
	Saldo	486	595	444	
310 Erbschaftswesen	Aufwand	95	89	106	
	Ertrag	-50	-25	-60	
	Saldo	45	64	46	
315 Regionales Betreibungsamt	Aufwand	98	112	105	
	Ertrag	-24	-19	-24	
	Saldo	74	93	81	
320 Ordentliche Steuern, Sondersteuern	Aufwand	-58	199	265	
	Ertrag	-27'300	-22'293	-27'650	
	Saldo	-27'358	-22'094	-27'385	
325 Finanzausgleich	Aufwand	1'604	2'538	2'537	
	Ertrag	-235	-1'116	-1'116	
	Saldo	1'369	1'422	1'421	
330 Abschluss, Zinsen, Verrechnungen	Aufwand	8'800	357	9'260	
	Ertrag	-890	-866	-909	
	Saldo	7'910	-509	8'351	

INVESTITIONSRECHNUNG (in tausend Franken)	R 2019	B 2020 ergänzt	R 2020	Überschreitung
Nettoinvestitionen	-	-	-	
Ausgaben	-	-	-	keine
Einnahmen	-	-	-	

ERLÄUTERUNGEN ERFOLGSRECHNUNG

ALLGEMEIN

Im Aufgabenbereich Finanzen konnte das Aufwandbudget mit einem Aufwand von 5,05 Mio. Franken (vor Erfolgsverwendung) eingehalten werden. Die Erträge fielen um 5,5 Mio. Franken höher aus als budgetiert. Das Globalbudget ist somit eingehalten bzw. es ist keine Kreditüberschreitung zu verzeichnen (vgl. auch Anhang zum Jahresbericht auf Seite 34).

FINANZABTEILUNG

In dieser Leistungsgruppe wird der Aufwand der Finanzverwaltung und der Informatik für den Bereich der Gemeindeverwaltung verbucht. Der Aufwand beträgt gesamthaft rund Fr. 811'000.–. Nebst dem Aufwand für die Besoldung der IT-Bereichsleitung, fallen für Lizenzen und Betriebskosten im Bereich der Informationstechnologie Kosten an. Es werden Fachapplikationen (Software) genutzt in den Bereichen Steuern, Einwohnerkontrolle, Finanz-, Debitoren-, Kreditoren- und Lohn-Buchhaltung, Gebührenfakturierung, Bauverwaltung, Zeit- und Leistungserfassung. Die in dieser Leistungsgruppe anfallenden Kosten werden vollständig umgelegt bzw. jenen Bereichen belastet, welche die Dienstleistungen der Finanzabteilung in Anspruch nehmen.

REGIONALES STEUERAMT

Die Verwaltungsaufgaben für die Steuerämter der Gemeinden Weggis, Greppen und Vitznau wurden mittels Gemeindeverträge regionalisiert und werden zentral durch die Gemeinde Weggis wahrgenommen. Das Regionale Steueramt Weggis Greppen Vitznau betreut rund 4'000 Steuerkunden. Die Gemeinden Greppen und Vitznau bezahlen zusammen rund Fr. 200'000.– für die bezogenen Dienstleistungen. Der Kanton Luzern und die Kirchgemeinden rund Fr. 110'000.– für das Inkasso der Staatsanteile an den Sondersteuern bzw. Kirchensteuer.

ERBSCHAFTSWESEN

In Weggis fallen durchschnittlich jährlich 40 Nachlassfälle an. Die Gemeinden haben eine gesetzliche Mitwirkungspflicht. Es fallen Kosten von Fr. 45'000.– an, die nicht an die Verursacher überbunden werden können.

REGIONALES BETREIBUNGSAMT

Das Regionale Betreibungsamt der Seegemeinden Weggis Greppen Vitznau vollzieht jährlich ca. 1'500 Betreibungen. Die Gemeinden leisten eine Funktionsentschädigung von Fr. 37.– pro Betreibung. Die Anschlussgemeinden beteiligen sich zudem anteilmässig an den Kosten für die Infrastruktur.

ORDENTLICHE STEUERN, SONDERSTEUERN

Die Gemeindesteuer-Erträge 2019 sind überdurchschnittlich um gut 7% gestiegen (durchschnittliches Wachstum der letzten acht Jahre 3%). Dieses hohe Wachstumsniveau konnte 2020 gehalten werden. Es resultierten im vergangenen Jahr Erträge aus Gemeindesteuern von 24,52 Mio. Franken. Budgetiert waren 21,07 Mio. Franken. Zusätzlich resultierten Mehrerträge von 1,90 Mio. Franken aus Grundstückgewinn-, Handänderungs- und Erbschaftssteuern.

FINANZAUSGLEICH

Die Gemeinde Weggis bezahlt netto 1,42 Mio. Franken in den kantonalen Finanzausgleich.

ABSCHLUSS, ZINSEN, VERRECHNUNGEN

Der Zinsdienst für die festen Darlehen schlägt mit Fr. 315'000.– zu Buche und fällt damit aufgrund von getätigten Amortisationen und vorteilhaften Zinskonditionen rund Fr. 70'000.– tiefer aus als im Vorjahr. Es werden interne Zinsverrechnungen zu Lasten der Sachanlagen im Finanz- und Verwaltungsvermögen und der Spezialfinanzierungen wie bspw. Verwaltungsgebäude, Schulliegenschaften, Wasserversorgung usw. vorgenommen in der Höhe von rund Fr. 850'000.–.

Der Ertragsüberschuss der Erfolgsrechnung von Fr. 8'866'880.55 wird dem Eigenkapital zugeschlagen.

INVESTITIONSPROJEKTE RECHNUNG 2020

Keine

40 BAU UND INFRASTRUKTUR

POLITISCHER LEISTUNGSaufTRAG

- Organisation und Bearbeitung des Baubewilligungswesens
- Erstellung und Instandhaltung einer zweckmässigen öffentlichen Infrastruktur
- Planung und Begleitung von Neu- und Umbauten gemeindeeigener Liegenschaften
- Baulicher und betrieblicher Unterhalt von Strassen und Gemeindeanlagen
- Umsetzung des Siedlungsleitbildes, ordentliche Richt- und Nutzungsplanung, Begleitung von Gebiets- und Arealentwicklungen
- Durchführung von Mitwirkungsverfahren
- Bewilligung, Bau, Betrieb und Unterhalt der Abwasseranlagen
- Schutz des Grundwassers und der Umwelt durch moderne und umweltschutztechnisch einwandfreie Anlagen
- Naturgefahren

Die Aufgaben basieren auf kantonalen Gesetzen und Verordnungen. Die kommunalen Grundlagen sind die Gemeindeordnung der Gemeinde Weggis, die Organisationsverordnung und weitere Reglemente und Richtlinien. Im Besonderen das Bau- und Zonenreglement, die Reglemente Wasserversorgung, Siedlungsentwässerung sowie das Reglement Strassen Parkplätze Gebühren.

BEZUG ZUR GEMEINDESTRATEGIE UND LEGISLATURPROGRAMM

Die Gemeinde strebt sichere und ruhige Strassen an, die in einem guten Zustand gehalten werden. Die gesicherte Ver- und Entsorgung (Energie, Wasser, Abwasser, Kehricht) sind entscheidende Faktoren. Die Dienstleistungen werden mit einer hohen Qualität und kundenorientiert erbracht.

LAGEBEURTEILUNG

Im Jahr 2020 sind wiederum grosse Investitionen in die Werkleitungen (Wasser, Abwasser) gemacht worden. Die Realisierung der Neugestaltung des Strassenraumes im Bereich der Überbauung Weggishof mit Verlegung der Bushaltestelle konnte nach Bauvollendung der Liegenschaft Weggishof ausgeführt werden.

2020 wurden die Bauabrechnungen sowohl für die Schutzbauten Laugneri II als auch Linden erstellt.

Die zonenkonforme Realisation des Shuttlelagers der Thermoplan AG konnte erfolgreich abgeschlossen – und das Sport- und Vereinsgebäude bezogen werden.

STATISTISCHE GRUNDLAGEN	Art		R 2019	B 2020	R 2020
Öffentliche Strassen	km		67	67	67
Wasserleitungsnetz	km		62	62	62
Abwasserleitungsnetz	km		145	145	145
Baubewilligungen	Anzahl		80	80	96

MESSGRÖSSE	Art	Zielgrösse	R 2019	B 2020	R 2020
Abwassergebühr	m ³	2.00	1.85	1.85	1.85
Wassergebühr	m ³	1.35	1.35	1.35	1.35
Heizölverbrauch Gemeindeliegenschaften	Liter	45'000	43'231	45'000	32'221
Stromverbrauch Gemeindeliegenschaften	kWh	1'300'000	1'232'727	1'300'000	1'139'498
Fernwärme Gemeindeliegenschaften	MWh	500'000	497'479	500'000	444'736

MASSNAHMEN UND PROJEKTE	Status	Kosten	Zeitraum	ER/IR	R 2020	B 2021
(in tausend Franken)		Total				
Sigristhofstatt: Aufbau Chinderhus mit Sanierung Mehrzweckhalle	Umsetzung	4'485	2019-2021	IR	2'280	2'512
Schulliegenschaften diverse: Umbauten, Sicherheiten	Umsetzung	112	2020	IR	112	
Park, Quai, Wanderwege, Anlagen: Investitionen	Umsetzung	238	2020-2021	IR	229	35
Lido/Hallenbad: Projektierung	Umsetzung	400	2020-2021	IR	75	325
Strassen, Werkhof, Werkdienst: Investitionen	Umsetzung	1'325	2020	IR	1'325	
Wasserversorgung: Reservoir Geissbühl	Umsetzung	4'390	2018-2021	IR	1'991	1'513
Wasserversorgung: Investitionen	Umsetzung	780	2020-2021	IR	896	235
Siedlungsentwässerung: Investitionen	Umsetzung	450	2020	IR	580	
Raumordnung	Umsetzung	190	2020	IR	172	

GLOBALBUDGET

ERFOLGSRECHNUNG (in tausend Franken)		R 2019	B 2020	R 2020	Überschreitung
40 Saldo Globalbudget		3'260	3'676	4'018	342
Aufwand		12'129	11'788	12'353	
Ertrag		-8'869	-8'112	-8'335	
Leistungsgruppen					
400 Liegenschaften Verwaltungsvermögen	Aufwand	3'592	3'454	3'673	
	Ertrag	-2'868	-2'938	-3'052	
	Saldo	724	516	621	
405 Grundbuch / Vermessung / Kataster	Aufwand	9	11	10	
	Ertrag	-	-	-	
	Saldo	9	11	10	
410 Park, Quai, Anlagen	Aufwand	1'089	1'092	1'056	
	Ertrag	-71	-15	-27	
	Saldo	1'018	1'077	1'029	
415 Werkdienst, Strassen	Aufwand	2'464	2'684	2'634	
	Ertrag	-1'471	-1'525	-1'538	
	Saldo	993	1'159	1'096	
420 Wasserversorgung	Aufwand	970	871	917	
	Ertrag	-970	-871	-917	
	Saldo	-	-	-	
425 Abwasserbeseitigung	Aufwand	1'397	1'313	1'372	
	Ertrag	-1'397	-1'313	-1'372	
	Saldo	-	-	-	

ERFOLGSRECHNUNG (in tausend Franken)		R 2019	B 2020	R 2020	Überschreitung
430 Abfallwirtschaft	Aufwand	516	664	571	
	Ertrag	-514	-649	-563	
	Saldo	2	15	8	
435 Schutzverbauungen	Aufwand	603	225	555	
	Ertrag	-15	-15	-11	
	Saldo	588	210	544	
440 Umwelt- und Naturschutz	Aufwand	68	179	163	
	Ertrag	-72	-49	-49	
	Saldo	-4	130	114	
445 Raumordnung	Aufwand	96	102	60	
	Ertrag	-	-	-	
	Saldo	96	102	60	
450 Bau und Infrastruktur	Aufwand	981	845	968	
	Ertrag	-293	-210	-251	
	Saldo	688	635	717	
455 Land-/Forstwirtschaft, Jagd + Fischerei	Aufwand	88	108	113	
	Ertrag	-7	-7	-7	
	Saldo	81	101	106	
460 Konzessionsgebühren	Aufwand	3	5	4	
	Ertrag	-291	-300	-288	
	Saldo	-288	-295	-284	
465 Liegenschaften Finanzvermögen	Aufwand	249	235	256	
	Ertrag	-897	-220	-260	
	Saldo	-648	15	-4	

INVESTITIONSRECHNUNG (in tausend Franken)	R 2019	B 2020 ergänzt	R 2020	Überschreitung
Nettoinvestitionen	180	5'654	6'419	
Ausgaben	4'367	7'654	7'725	71
Einnahmen	-4'187	-2'000	-1'306	

ERLÄUTERUNGEN ERFOLGSRECHNUNG

ALLGEMEIN

Im Aufgabenbereich Bau und Infrastruktur konnte das Globalbudget nicht vollständig eingehalten werden. Es ist eine Kreditüberschreitung von Fr. 342'000.- zu verzeichnen. Diese Überschreitung teilt sich auf in Mehrabschreibungen von 243'000.- und Mehraufwendungen in den Bereichen Personal-, Sach- und Finanzaufwand von Fr. 99'000.-. Der Sachverhalt für die Mehrabschreibungen kann unter der unumgänglichen Leistungspflicht subsumiert werden. Es handelt sich um eine buchhalterische Wertberichtigung und es besteht kein Handlungsspielraum. Die restliche Überschreitung ist zufällig zu Stande gekommen und auf die mangelnde Präzision in Bezug auf das erstmals im Detail nach HRM2 erstellte Budget 2020 zurückzuführen. Der Gemeinderat hat für diese Über-

schreitungen die formellen Bewilligungen erteilt (vgl. Anhang zur Rechnung auf Seite 34).

LIEGENSCHAFTEN VERWALTUNGSVERMÖGEN

Der Liegenschaftsaufwand für die Liegenschaften des Verwaltungsvermögens (Gemeindeverwaltung, Schulliegenschaften, Werkhöfe usw.) beträgt 2,80 Mio. Franken. Dieser Aufwand wird anhand von Raumkonzepten umgelegt und jenen Bereichen belastet, die diese Gebäude nutzen. So wird bspw. der Liegenschaftsaufwand der Schulanlagen anteilmässig auf die Primar-, die Sekundarstufe, die Musikschule, die Vereine u.a.m. umgelegt. Im Verwaltungsgebäude wurde eine Teil-Neumöblierung, die Büros wurden mit Stehpulten ausgerüstet, vorgenommen. Zudem sind die Aufwendun-

gen für bauliche Sicherheitsvorkehrungen und Verbesserungen der Luftqualität (Lüftung) belastet. Die entsprechenden Arbeiten sind noch am Laufen. Das Lido/Hallenbad weist einen Aufwandüberschuss von rund Fr. 621'000.- auf.

PARK, QUAI, ANLAGEN

Im Bereich der Anlagen und Wanderwege sowie Infrastruktur sind folgende Aufwände budgetiert: Unterhalt Wanderwege, Vita-Parcours, Spielplätze, Baumpflege sowie Einrichtungen wie Kehrriechkübel und Robidog; Kostenanteil an die Weihnachtsbeleuchtung an den Gewerbeverein usw.

WERKDIENT, STRASSEN

Im Werkdienst Weggis und Rigi Kaltbad arbeiten 12 Mitarbeitende. Sie unterhalten die Parks, Strassen, Quais, Anlagen,

Wanderwege usw. Der Personal- und Sachaufwand beläuft sich auf 1 Mio. Franken. Dieser Gesamtaufwand wird gestützt auf die Arbeitsrapporte auf jene Bereiche umgelegt, zugunsten derer der Werkdienst gearbeitet hat (bspw. Gemeindestrassen oder Abfallentsorgung). Weiter sind in dieser Leistungsgruppe der Unterhalt der Strassen und die Bewirtschaftung des Parkraumes enthalten. Der Ertrag aus der Parkplatzbewirtschaftung steht mir Fr. 327'000.– zu Buche.

WASSERVERSORGUNG

Auf das Rechnungsjahr 2019 wurden die Wassergebühren erhöht, damit die Finanzierung des Betriebes und des Unterhaltes nachhaltig sichergestellt ist. Bei einem Umsatz von rund Fr. 915'000.– konnte eine Rücklage von 225'000.– für künftigen Unterhalts- und Investitionsbedarf getätigt werden.

ABWASSERBESEITIGUNG

Auch die Abwassergebühren haben auf das Rechnungsjahr 2019 eine Gebührenerhöhung erfahren. Bei einem Umsatz von rund 1,4 Mio. Franken konnte eine Rücklage von 400'000.– für künftigen Unterhalts- und Investitionsbedarf getätigt werden. Der Kostenbeitrag an den Zweckverband Abwasserreinigungsanlage Weggis-Vitznau betrug Fr. 516'000.–.

ABFALLWIRTSCHAFT

Die Grundgebühren für die Kehrrichtentsorgung konnten 2019 ein weiteres Mal gesenkt werden. Die Betriebsrechnung der Abfallwirtschaft schloss mit einem negativen Ergebnis ab. Es mussten Fr. 67'000.– aus den Reserven entnommen werden. Weiter sind in dieser Leistungsgruppe die Aufwendungen für die Tierkörpersammelstelle und die Hundekotentsorgung verbucht.

SCHUTZVERBAUUNGEN

Die Kosten für die diversen, regelmässig ausgeführten Kontroll- und Unterhaltsarbeiten, Mess- und Überwachungsaufgaben belaufen sich auf rund Fr. 160'000.–. Der Kanton beteiligt sich mit Fr. 10'000.– an der Überwachung.

UMWELT- UND NATURSCHUTZ

Zur regionalen Förderung der Qualität und der Vernetzung von ökologischen Ausgleichsflächen in der Landwirtschaft werden die Landwirte für Leistungen mit Beiträgen unterstützt in der Höhe von Fr. 20'000.–. Weiter wurde ein Unterhaltskonzept für die gemeindeeigenen Liegenschaften erstellt und zudem sind in dieser Leistungsgruppe die Kosten für den Klimaschutz und die Bekämpfung der Umweltverschmutzung belastet.

RAUMORDNUNG

Die Zonenplanung ist eine laufende Aufgabe. Da einer Zonenplanänderung ein langwieriges Verfahren vorausgeht, werden Gesuche jeweils gebündelt den Stimmberechtigten an der Urne vorgelegt.

BAU UND INFRASTRUKTUR

Der Nettoaufwand für die Abwicklung, den Vollzug, die Kontrolle im Baubewilligungsverfahren und die Bewirtschaftung des Verwaltungsvermögens beträgt Fr. 715'000.–.

LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, JAGD UND FISCHEREI

Es werden Entschädigungen an den Landwirtschaftsbeauftragten und für die Bekämpfung von Problempflanzen ausgerichtet. Weiter werden Beiträge geleistet an die Hochstammobstbäume, Tierseuchenkasse und an die Schutzwaldgenossenschaft.

KONZESSIONSGEBÜHREN

Das EW Schwyz liefert Konzessionsgebühren in der Höhe von Fr. 285'000.– ab.

LIEGENSCHAFTEN FINANZVERMÖGEN

Der Aufwand für die Bewirtschaftung der Liegenschaften des Finanzvermögens, u.a. Landwirtschaftsbetrieb Eggisbühl, Chalet Antique, Müsetrichter, Friedau, Lüüchtürmli, sowie der Mietertrag daraus hält sich 2020 mit rund Fr. 260'000.– die Waage. Im Rahmen der Neuverpachtung des Landwirtschaftsbetriebes Eggisbühl ist vermehrter baulicher Unterhalt angefallen.

INVESTITIONSPROJEKTE 2020

BEWILLIGTE KREDITÜBERSCHREITUNGEN

Im Aufgabenbereich Bau und Infrastruktur ist eine Budgetüberschreitung von Fr. 71'000.– zu verzeichnen. Die Unterhalts- und Sanierungsarbeiten für die Wasserversorgung und für die Siedlungsentwässerung schliessen leicht über den Budgetvorgaben ab. Der Gemeinderat hat für diese Überschreitungen die formellen Bewilligungen erteilt (vgl. Anhang zur Rechnung auf Seite 34).

SIGRISTHOFSTATT AUFBAU CHINDERHUS & SANIERUNG MZH

Die Bauarbeiten konnten im Sommer 2020 gestartet werden und dauern noch bis April 2021. Das vorgegebene Bauprogramm

kann eingehalten werden. Der Zusatzkredit von Fr. 500'000.– wurde gutgeheissen. Per Ende 2020 sind Fr. 2'473'210.– vom Gesamtkredit von Fr. 4'792'000.– beansprucht worden. Es ist eine Kreditübertragung auf 2021 von Fr. 2'511'800.– erfolgt.

SCHULLIEGENSCHAFTEN DIVERSE & AUSSENGESTALTUNG SCHULHAUS DÖRFLEI

Nebst den Erneuerungen der Alarmanlagen konnte der Aussenplatz beim Schulhaus Dörfli aufgewertet werden. Ein Sonnensegel mit Sitzgelegenheiten schützt die Kinder vor der prallen Sonne in den Sommermonaten. Die Ausgaben betragen Fr. 112'000.–.

PARK, QUAI, ANLAGEN

Im Frühjahr 2020 konnte der 'Nüenstein-Platz' neugestaltet werden. Nebst einer Anpassung der Bepflanzung (einheimisch), wurde der Platz neu analog Altes Schulhaus gepflästert und angepasst. Somit erhielt die Verbindung 'Bus-Schiff' eine Aufwertung. Diverse Sanierungsarbeiten an Seemauern konnten ausgeführt. Die Sanierung des Wanderweg Sentiberg ist noch nicht abgeschlossen – für die Abschlussarbeiten wurde eine Kreditübertragung von Fr. 34'500.– vorgenommen. Per 31.12.2020 sind vom Gesamtkredit von Fr. 272'000.– rund Fr. 229'000.– beansprucht worden.

LIDO-HALLENBAD

Basierend auf der Bevölkerungsumfrage von Anfang 2020 wurde das Programm für den selektiven Studienauftrag Ersatzneubau Lido-Hallenbad erarbeitet sowie die Mitglieder für das Preisgericht bestimmt und im November vom Gemeinderat verabschiedet. Über die vor Weihnachten eingereichten Bewerbungen wurde anfangs 2021 entschieden. Vom Projektierungskredit in der Höhe von Fr. 400'000.– sind per 31.12.20 Fr. 75'000.– beansprucht. Fr. 325'000.– wurden auf das 2021 übertragen.

STRASSEN, WERKHOF, WERKDIENTST

Die Aufstockung des Werkhofes Dörfli durch die Wohnbaugenossenschaft pro Familia Weggis ist in Planung. Der effektive Bau erfolgt im 2021. Gleichzeitig werden dann auch die Aufenthaltsräume für den Werkdienst angepasst. Eine der Hauptinvestitionen erfolgte durch die Bauarbeiten an der Luzernerstrasse. Hier wurde eine neue Haltestelle mit Mittelinseln realisiert. Ebenfalls wurden die Einfahrten der Oberbüel-, Riedmatt und Parkstrasse neu angepasst. Weitere Gemeindestrassen 2. und 3. Klassen konnten neu asphaltiert werden. In Rigi Kaltbad wurde der Dorfplatz Ost neu erstellt. Für den Werkdienst wurde ein Pritschenwagen angeschafft. Für diese Arbeiten stand ein Budgetkredit von Fr. 1'390'000.– zur Verfügung. Die effektiven Ausgaben betragen rund Fr. 1'325'000.–.

WASSERVERSORGUNG

Der Neubau Reservoir Geissbühl befindet sich in den Abschlussarbeiten. Hierfür ist eine Kreditübertragung von Fr. 1'513'000.– erfolgt. Im Frühjahr 2021 kann der Betrieb

aufgenommen werden. Die Arbeiten für den Zugangsstollen zur Quelfassung Tel-lirubi sind weit fortgeschritten. Für die Schlussarbeiten ist eine Kreditübertragung von Fr. 60'000.– auf 2021 gemacht worden. Weiter sind ausgeführt worden Arbeiten für den Ersatz der Trinkwasserleitung Horlauri, welcher die Erschliessung des Siedlungsgebietes Riedsort gewährleistet. Abgeschlossen werden konnten die Arbeiten für die Leitungserneuerungen bei der Zinnen- sowie der Sonnhaldenstrasse. Die Abklärungsarbeiten für die Sanierung des Seewasserpumpwerkes sind angelaufen und werden 2021 abgeschlossen. Es ist eine Kreditübertragung von Fr. 175'000.– erfolgt. Gemäss ergänztem Budget 2020 stand ein Kredit von Fr. 780'000.– zur Verfügung. Die effektiv aufgelaufenen Kosten per 31.12.20 betragen Fr. 896'000.–. Rechnet man die Kreditübertragungen von Fr. 235'000.– dazu, ergibt sich eine Kreditüberschreitung im Wasserbereich von rund 350'000.–.

SIEDLUNGSENTWÄSSERUNG

Leitungen saniert oder neu erstellt wurden in der Sonnhaldenstrasse und in Rigi Kaltbad. Die beiden Pumpwerke Seeleist und Acher wurden gemäss Massnahmenplan des Generellen Entwässerungsplan (GEP) saniert. Die Ausgaben 2020 belaufen sich auf Fr. 580'000.–. Bei einem Budgetkredit von Fr. 450'000.– ist ein Überzug von Fr. 130'000.– entstanden.

NATURGEFAHRENPROJEKTE

Die grossen Naturgefahrenprojekte Schutzdämme Linden sowie Schutzdamm und Felssicherungsarbeiten Laugneri II sind fertig gestellt. Die Schlussabrechnungen der

Projekte wurden im Sommer 2020 erstellt und von Bund und Kanton genehmigt. Die Projekte konnten unter Budget abgerechnet werden. Die guten Auftragsvergaben, ein guter Verlauf der Bauarbeiten, sowie höhere Subventionen des Bundes und ein Beitrag der Gebäudeversicherung des Kantons Luzern an die Schutzmassnahmen Linden führten zu diesem guten Ergebnis. Die Rechnungsstellung an die privaten Grundeigentümer für die Perimeterbeiträge im Gesamtumfang von rund 500'000.– ist Mitte März 2021 erfolgt. Der Sonderkredit wird 2021 abgerechnet und zur Genehmigung unterbreitet.

Die Entschädigungen Unwetter 2005 konnten wegen eines pendenten Schätzungsverfahrens noch nicht abgeschlossen werden.

RAUMORDNUNG

Im Herbst 2020 wurden die Arbeiten zur Gesamtrevision der Ortsplanung Weggis aufgenommen. Bis 2023 muss das Bauzonenreglement an die Kantonale Gesetzgebung angepasst werden. Im Weiteren muss Weggis Rückzonungen von Bauland vornehmen, weil die Bauzonen zu gross sind. Zur Begleitung der Ortsplanung wurde eine Ortsplanungskommission eingesetzt. Im vergangenen Jahr wurden auch die Planungen für die Ortsplanungsteilrevisionen Weiher, Lützelau und Seilbahnkorridor vorangetrieben, welche 2021 öffentlich aufgelegt und den Bürgern zur Abstimmung vorgelegt werden. Für diese Arbeiten war ein Kredit von Fr. 190'000.– im Budget eingestellt. Die effektiven Ausgaben stehen mit Fr. 146'400.– zu Buche.

50 SOZIALES UND GESELLSCHAFT

POLITISCHER LEISTUNGSaufTRAG

- Sicherstellung der ambulanten und stationären Pflege sowie der medizinischen Grundversorgung
- Beaufsichtigung von externen Dienstleistungen im Bereich Gesundheit und Gesellschaft
- Information/Koordination zu Gesellschaftsthemen und Gesundheitsfragen
- Sozialhilfe, Sozialberatung und Alimentenhilfe
- Leistungen im Kindes- und Erwachsenenschutz
- Unterstützung und Begleitung der Jugendanimation der Seegemeinden (JuSee)
- Koordination im Asylbereich
- Unterstützung der familienergänzenden Kinderbetreuung
- Information und Unterstützung zu Sozialversicherungen

Die Aufgaben sind in verschiedenen kantonalen Gesetzen und Verordnungen geregelt. Die kommunalen Grundlagen sind die Gemeindeordnung der Gemeinde Weggis, die Organisationsverordnung und weitere Reglemente und Richtlinien.

BEZUG ZUR GEMEINDESTRATEGIE UND LEGISLATURPROGRAMM

Weggis zeichnet sich durch eine hohe Lebensqualität für alle aus. Die gute soziale Durchmischung ist wichtig für ein lebendiges Gemeinwesen. Zusammen mit den Nachbargemeinden und anderen Institutionen wird eine aktive Jugendarbeit betrieben und wertvolle Freiwilligenarbeit unterstützt. Ein gesundes und würdiges Leben im Alter ist uns wichtig. Dazu gehört auch eine gut funktionierende gesundheitliche Grundversorgung im Gemeindegebiet und ein breites Beratungsangebot für soziale Themen.

LAGEBEURTEILUNG

Integration Spitex der Seegemeinden in AltersZentrum Hofmatt

Der Stiftungsrat des AltersZentrum Hofmatt und der Gemeinderat Weggis haben entschieden, dass die Spitex der Seegemeinden ins AltersZentrum Hofmatt integriert wird per 01.01.2023. Die Arbeitsgruppe wird nun die Umsetzungsaufgaben an die Hand nehmen.

Übernahme Sozialdienst Greppen / Auslagerung Alimentenwesen

Seit dem 01.01.2020 erledigt die Gemeinde Weggis die Aufgaben im Sozialbereich für die Gemeinde Greppen, gestützt auf den unterzeichneten Gemeindevertrag im Jahre 2019.

Die komplexen Aufgaben im Alimentenwesen werden ab 01.01.2021 von der Gemeinde Ebikon für die Klienten der Gemeinde Weggis und Greppen erledigt.

Sozialaufgaben

Die Gründe für Hilfsbedürftigkeit in der Sozialhilfe haben sich im Vergleich zum Jahr 2019 nicht wesentlich verändert. Die (zu langen) Abklärungszeiten für IV-Rentenprüfungen, schwerere Grunderkrankungen, die von der IV nicht anerkannt werden und der erschwerte Zugang zu Leistungen aus der Arbeitslosenversicherung sind nach wie vor aktuell. Hinzu kommen lange Antragsbearbeitungszeiten bei den Arbeitslosenkassen infolge der Corona-Krise.

STATISTISCHE GRUNDLAGEN	Art		R 2019	B 2020	R 2020
Anzahl Beratungen	Anzahl		40	50	17
Bewohner über 65 Jahre	Anzahl		1'167	1'220	1'192
Arbeitslose > 6 Monate	Anzahl		11	20	32
Langzeithilfebedürftige (Sozialhilfe)	Anzahl		7	8	6

MESSGRÖSSE	Art	Zielgrösse	R 2019	B 2020	R 2020
Sozialhilfequote	%	< 0.5	0.34	0.35	0.35
Beschwerden an GR	Anzahl	keine	1	-	-
Restfinanzierungskosten im Heim pro Person und Tag	Anzahl	60	56	53	45
geleistete Stunden Spitex	Anzahl h	≥ 7500	7'500	7'500	7'800

MASSNAHMEN UND PROJEKTE (in tausend Franken)	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	R 2020	B 2021

GLOBALBUDGET

ERFOLGSRECHNUNG (in tausend Franken)		R 2019	B 2020	R 2020	Überschreitung
50 Saldo Globalbudget			5'285	6'120	keine
Aufwand			6'106	6'937	
Ertrag			-821	-817	
Leistungsgruppen					
500 Kindes- und Erwachsenenschutz	Aufwand	284	334	263	
	Ertrag	-	-	-	
	Saldo	284	334	263	
505 Alters- und Pflegeheime	Aufwand	897	910	741	
	Ertrag	-	-	-	
	Saldo	897	910	741	
510 Spitex	Aufwand	798	834	886	
	Ertrag	-571	-630	-626	
	Saldo	227	204	260	
515 Gesundheitswesen allgemein	Aufwand	20	41	35	
	Ertrag	-	-	-	
	Saldo	20	41	35	
520 Sozial- und Gesellschaftsabgaben	Aufwand	2'042	2'601	2'508	
	Ertrag	-62	-27	-11	
	Saldo	1'980	2'574	2'497	
525 Jugendbetreuung	Aufwand	154	153	130	
	Ertrag	-94	-85	-73	
	Saldo	60	68	57	
530 Allgemeine Fürsorge	Aufwand	245	253	271	
	Ertrag	-1	-	-35	
	Saldo	244	253	245	
535 Arbeitslosenfürsorge	Aufwand	31	57	38	
	Ertrag	-	-	-	
	Saldo	31	57	38	
540 Sozialhilfe, Asyl- und Flüchtlingswesen	Aufwand	1'633	1'754	1'570	
	Ertrag	-93	-75	-177	
	Saldo	1'540	1'679	1'393	

INVESTITIONSRECHNUNG (in tausend Franken)		R 2019	B 2020 ergänzt	R 2020	Überschreitung
Nettoinvestitionen		450	200	178	
Ausgaben		450	200	200	keine
Einnahmen		-	-	-23	

ERLÄUTERUNGEN ERFOLGSRECHNUNG

ALLGEMEIN

Im Aufgabenbereich Soziales und Gesellschaft konnte das Globalbudget eingehalten werden. Es ist keine Kreditüberschreitung zu verzeichnen (vgl. auch Anhang zum Jahresbericht auf Seite 34).

KINDES- UND ERWACHSENENSCHUTZ

Die Dienstleistungen für den Kindes- und Erwachsenenschutz werden nach einem Verteilschlüssel bestehend aus einem Sockelbeitrag nach Massgabe der Einwohnerzahl und der Verrechnung des effektiven Stundenaufwandes abgegolten. Es werden zurzeit rund 50 Massnahmen für Weggis betreut. Weggis leistet einen Kostenbeitrag von Fr. 250'000.– an den Gemeindeverband Kindes- und Erwachsenenschutz Luzern-Land.

ALTERS- UND PFLEGEHEIME

Die Kosten der Pflegefinanzierung für die stationäre Krankenpflege (Pflegeheime) schlagen mit Fr. 740'000.– zu Buche.

SPITEX

Es ist Sache der Gemeinden, die ambulante medizinische Versorgung sicherzustellen. Die Kosten der Pflegefinanzierung für die ambulante Krankenpflege belief sich auf Fr. 150'000.–. Die Betriebsrechnung der Spitex der Seegemeinden wird als Spezialfinanzierung geführt. Der Ausgleichsbeitrag der Gemeinde Weggis betrug Fr. 110'000.–.

GESUNDHEITSWESEN ALLGEMEIN

Diese Leistungsgruppe beinhaltet die Aufwendungen für die allgemeine Krankheitsbekämpfung und die Lebensmittelkontrolle.

SOZIAL- UND GESELLSCHAFTSABGABEN

Die Finanzierungsbeiträge pro Einwohner an den Kanton für Krankenversicherung, Ergänzungsleistungen und Familienausgleichskasse belaufen sich insgesamt auf 2,5 Mio. Franken.

JUGENDBETREUUNG

Die Jugendarbeit wird mit Greppen und Vitznau gemeindeübergreifend durchgeführt. Der Kostenanteil von Weggis beläuft sich auf Fr. 57'000.–.

ALLGEMEINE FÜRSORGE

Die Unterstützungsbeiträge für die Kinderbetreuung fliessen nicht an die Institution (KITA), sondern werden direkt den berechtigten Eltern ausbezahlt. Die veranschlagte Aufwandposition für Betreuungsgutscheine beträgt Fr. 45'000.–.

ARBEITSLOKENFÜRSORGE, SOZIALHILFE, ASYL- UND FLÜCHTLINGSWESEN

Der Finanzierungsbeitrag an den Kanton für Sozialeinrichtungen (Heime) belief sich auf Fr. 960'000.–. Für die Arbeitslosenfürsorge und die wirtschaftliche Sozialhilfe entstand ein Nettoaufwand von Fr. 430'000.–.

INVESTITIONSPROJEKTE RECHNUNG 2020

DARLEHEN ARZTPRAXIS WEGGISHOF AG

Das Darlehen von Fr. 200'000.– wurde im Jahre 2020 als Starthilfe an die Arztpraxis Weggishof AG ausbezahlt. Gemäss Darlehensvertrag sind Amortisationszahlungen zu leisten und spätestens per 2030 vollumfänglich zurückzuzahlen.

6. BILANZ

IN KÜRZE

- Die Bilanz zeigt mit den Aktiven das Vermögen der Gemeinde. Die Passivseite erklärt, wie die Vermögenswerte finanziert sind.
- Die Gemeinde hat Vermögenswerte von insgesamt 86,3 Mio. Franken bilanziert.
- Das Vermögen ist zu 29% mit Fremdkapital finanziert.
- Es wurden Darlehen von 6 Mio. Franken zurückbezahlt. Nächstes Jahr werden Darlehen von 3 Mio. Franken zur Rückzahlung fällig, diese wurden von den langfristigen in die kurzfristigen Fälligkeiten umgebucht. Die kurz- und langfristigen Finanzverbindlichkeiten betragen Ende 2020 noch 7 Mio. Franken.
- Die Nettoschuld pro Einwohner von Fr. 98.– per Ende 2019 hat sich in ein Nettovermögen von Fr. 922.– pro Kopf gewandelt.
- In der Bilanz per 31.12.2020 ist auf folgende ausserordentliche Transaktion hinzuweisen: Die Bilanzposition «Gewässerverbauung, Naturgefahren» wurde im Rahmen der Bilanzanpassung nicht auf den Anlagerestwert (Anschaffungswert abzüglich ordentliche Abschreibungen) aufgewertet. Daraus resultierten in der Bilanz per 1. Januar 2019 stille Reserven in der Höhe von 7'910'877.07 Franken. Diese wurden nun per 31.12.2020 aufgelöst, indem die Ausgaben aktiviert und der Gegenwert dem Eigenkapital gutgeschrieben wurden. Dieses beträgt per 31.12.2020 rund 52 Mio. Franken.

Bilanz per 31. Dezember		Rechnung 2019	Veränderung absolut	Rechnung 2020
	Umlaufvermögen	32'657'348	-7'741'915	24'915'433
	Finanzvermögen Umlaufvermögen	32'657'348	-7'741'915	24'915'433
100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	25'585'556	-8'560'212	17'025'344
101	Forderungen	6'725'249	986'532	7'711'781
102	Kurzfristige Finanzanlagen	-	-	-
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	346'543	-168'235	178'308
106	Handelswaren	-	-	-
	Anlagevermögen	47'457'682	13'954'575	61'412'257
	Finanzvermögen Anlagevermögen	3'227'244	1'381'691	4'608'936
107	Finanzanlagen	555'566	-63'132	492'434
108	Sachanlagen Finanzvermögen	2'671'679	1'444'824	4'116'502
109	Forderungen ggü. SF und Fonds im FK	-	-	-
	Verwaltungsvermögen	44'230'437	12'572'884	56'803'321
140	Sachanlagen Verwaltungsvermögen	43'802'937	12'173'574	55'976'511
142	Immaterielle Anlagen	-	171'810	171'810
144	Darlehen	427'500	227'500	655'000
145	Beteiligungen, Grundkapitalien	-	-	-
146	Investitionsbeiträge	-	-	-
	Total Aktiven	80'115'030	6'212'660	86'327'690
	Fremdkapital	36'524'660	-11'116'461	25'408'199
	Kurzfristiges Fremdkapital	27'233'565	-7'894'108	19'339'457
200	Laufende Verbindlichkeiten	20'777'217	-4'864'036	15'913'181
201	Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	6'000'000	-3'000'000	3'000'000
204	Passive Rechnungsabgrenzungen	456'348	-30'072	426'276
205	Kurzfristige Rückstellungen	-	-	-
	Langfristiges Fremdkapital	9'291'095	-3'222'353	6'068'741
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	7'231'571	-3'218'671	4'012'900
208	Langfristige Rückstellungen	1'000'000	-	1'000'000
209	Verbindlichkeiten ggü. SF und Fonds im FK	1'059'524	-3'683	1'055'841
	Eigenkapital	43'590'369	17'329'122	60'919'491
290	Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-) ggü. SF	8'192'970	-750'229	7'442'741
291	Fonds	1'516'336	-12'975	1'503'361
295	Aufwertungsreserve	-	-	-
296	Neubewertungsreserven Finanzvermögen	-	-	-
298	Übriges Eigenkapital	-	-	-
299	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	33'881'064	18'092'325	51'973'389
	Total Passiven	80'115'030	6'212'660	86'327'690

7. GELDFLUSSRECHNUNG

IN KÜRZE

- Die Geldflussrechnung informiert über die Herkunft und die Verwendung der finanziellen Mittel.
- Sie ist nach betrieblicher Tätigkeit, Investitions- und Finanzierungstätigkeit unterteilt.
- Die Veränderung des Gesamtsaldos der Geldflussrechnung zeigt die Veränderung der flüssigen Mittel und kurzfristigen Geldanlagen auf.

	Rechnung 2020
BETRIEBLICHE TÄTIGKEIT (OPERATIVE TÄTIGKEIT)	
Jahresergebnis Erfolgsrechnung	8'866'880.55
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1'813'099.00
Abnahme (+) / Zunahme (-) Forderungen	-986'532.29
Abnahme / Zunahme Aktive Rechnungsabgrenzung	168'234.75
Wertberichtigungen auf Finanzanlagen (n.R.)	-10'304.60
Zunahme / Abnahme Laufende Verbindlichkeiten	1'934'678.50
Zunahme / Abnahme Passive Rechnungsabgrenzungen	4'235.70
Einlagen / Entnahmen Fonds und Spezialf. FK und EK	547'681.31
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit (Cashflow)	12'337'972.92
Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen	
Investitionsausgaben Verwaltungsvermögen	-8'036'024.75
Investitionseinnahmen Verwaltungsvermögen	1'348'548.31
Saldo der Investitionsrechnung (Nettoinvestition)	-6'687'476.44
Zunahme / Abnahme Passive Rechnungsabgrenzungen IR	-34'307.85
Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins VV	-6'721'784.29
Anlagetätigkeit ins Finanzvermögen	
Abnahme / Zunahme Finanzanlagen FV	63'132.17
Marktwertanpassungen / WB auf Finanzanlagen (n.r)	10'304.60
Abnahme / Zunahme Sachanlagen FV	-1'444'823.55
Geldfluss aus Anlagetätigkeit in Finanzvermögen	-1'371'386.78
Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins VV	-6'721'784.29
Geldfluss aus Anlagetätigkeit ins Finanzvermögen	-1'371'386.78
Geldfluss aus Investitions- und Anlagetätigkeit	-8'093'171.07
Finanzierungstätigkeit	
Zunahme / Abnahme Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	-3'000'000.00
Zunahme / Abnahme Langfristige Finanzverbindlichkeiten	-3'006'300.00
Zunahme / Abnahme Kontokorrentschulden mit Dritten	-6'798'714.18
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-12'805'014.18
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit (Cashflow)	12'337'972.92
Geldfluss aus Investitions- und Anlagetätigkeit	-8'093'171.07
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-12'805'014.18
Veränderung Flüssige Mittel (= Fonds Geld)	-8'560'212.33
Kontrollrechnung	
Stand flüssige Mittel per 31.12.	17'025'343.84
Stand flüssige Mittel per 1.1.	-25'585'556.17
Zunahme (+) / Abnahme (-) Flüssige Mittel	-8'560'212.33
Kontrolltotal	0

8. ANHANG ZUR JAHRESRECHNUNG

1. RECHNUNGSLEGUNGSGRUNDSÄTZE

Die Rechnungslegung vermittelt ein umfassendes, die tatsächlichen Verhältnisse wiedergebendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde (angelehnt an das «True and Fair View-Prinzip»; § 43 FHGG).

Die Rechnungslegung folgt den Grundsätzen der Verständlichkeit, der Wesentlichkeit, der Zuverlässigkeit, der Vergleichbarkeit, der Fortführung, der Bruttodarstellung, der Stetigkeit und der Periodengerechtigkeit (§ 44 FHGG).

2. ABWEICHUNGEN RECHNUNGSLEGUNGSGRUNDSÄTZE VERGLEICHBARKEIT UND STETIGKEIT

Mit dem Gesetz über den Finanzhaushalt der Gemeinden vom 20. Juni 2016 (FHGG, SRL Nr. 160) führte der Kanton Luzern neue Regeln über die Rechnungslegung auf kommunaler Ebene ein. Diese basieren auf dem überarbeiteten harmonisierten Rechnungsmodell der Kantone und Gemeinden (HRM2). Die Rechnung 2019 wurde erstmals nach HRM2 abgelegt ohne ein entsprechendes Detailbudget vorliegen zu haben. Das Budget 2020 wurde ohne sich auf Vergleichsgrössen und Erfahrungswerte abstützen zu können erstellt. Ein aussagekräftiger Vergleich der Aufgabenbereiche zwischen Rechnung und Budget des laufenden Jahres sowie Rechnung des Vorjahres ist somit erst mit dem Abschluss 2021 gegeben.

Der Vergleich in den Übergangsjahren 2019 und 2020 ist mit der Darstellung der dreistufigen Erfolgsrechnung nach Arten gewährleistet.

Bilanzposition Gewässerverbauungen:

Die Bilanzposition «Gewässerverbauung, Naturgefahren» (Bilanzkonto-Nr. 1402.00) wurde im Rahmen der Bilanzanpassung nicht auf den Anlagerestwert (Anschaffungswert abzüglich ordentliche Abschreibungen) aufgewertet. Daraus resultierten in der Bilanz per 1. Januar 2019 stille Reserven in der Höhe von 7,911 Mio. Franken.

Dieser Wert wurde vom Rechnungsprüfungsorgan geprüft und als korrekt befunden. Im Rahmen der Rechnungslegung 2020 wurden diese stillen Reserven nun aufgelöst. Die Aktivierung ist in der Kontogruppe 1402 Wasserbau erfolgt und die Gegenbuchung im Eigenkapital 2999. Korrekterweise müsste eine solche Aufwertung über die Erfolgsrechnung laufen. Da es sich aber bei diesem Sachverhalt um eine Korrektur aus der Bilanzanpassung handelt, ist diese Vorgehensweise vertretbar.

Lido / Hallenbad:

Anlässlich der Bilanzanpassung kam es beim Lido / Hallenbad zu einer Aufwertung und es entstand eine Verpflichtung gegenüber Spezialfinanzierungen von 1,315 Mio. Franken. Da es sich beim Lido / Hallenbad um einen Zuschussbetrieb handelt, hat die Revisionsstelle BDO, Luzern, empfohlen, den Fonds dem zweckfreien Eigenkapital zuzuweisen.

Dieser Empfehlung wurde nun nachgekommen und der Fonds wurde direkt ins zweckfreie Eigenkapital überführt.

3. BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSGRUNDSÄTZE

Mit den Bilanzierungsgrundsätzen wird festgelegt, ob ein Sachverhalt zu einem Vermögenszugang (Aktivierung) oder zu einem Ausweis einer neuen Verpflichtung (Passivierung) führt. In § 56 FHGG ist geregelt:

Vermögenswerte werden aktiviert, wenn

a. sie einen künftigen wirtschaftlichen Nutzen hervorbringen oder ihre Nutzung zur Erfüllung öffentlicher Aufgaben vorgesehen ist und

b. ihr Wert zuverlässig ermittelt werden kann.

Verpflichtungen werden passiviert, wenn

a. ihr Ursprung in einem Ereignis der Vergangenheit liegt,

b. ein Mittelabfluss zu ihrer Erfüllung sicher oder wahrscheinlich ist und

c. die Höhe des Mittelabflusses geschätzt werden kann.

Die Bewertungsgrundsätze gemäss § 57 FHGG legen fest, mit welchem Wert die Position in der Bilanz zu erscheinen hat. So werden Positionen des Finanzvermögens zum Verkehrswert bilanziert und Positionen des Verwaltungsvermögens zum Anschaffungswert abzüglich der ordentlichen Abschreibung, oder wenn tiefer liegend, zum Verkehrswert.

4. BEURTEILUNG DER VERMÖGENS-, FINANZ- UND ERTRAGSLAGE SOWIE DER FINANZIELLEN RISIKEN DER GEMEINDE

Gemäss § 53 Abs. 1 lit. f FHGG: Auswirkungen COVID-19 Pandemie.

Die Auswirkungen der COVID-19 Pandemie sind in der Jahresrechnung 2020 der Gemeinde Weggis im ordentlichen Ergebnis berücksichtigt. Der Gemeinderat (und die Geschäftsleitung) der Gemeinde Weggis verfolgen die Ereignisse weiterhin und treffen bei Bedarf die notwendigen Massnahmen. Im Zeitpunkt der Genehmigung dieser Jahresrechnung können die finanziellen Folgen der direkten und indirekten Auswirkungen dieser Epidemie noch nicht zuverlässig beurteilt werden.

5. HERLEITUNG ERGÄNZTE BUDGETS 2020 ERFOLGS- UND INVESTITIONSRECHNUNG

Ergänzt Budget Erfolgsrechnung

Herleitung nach Aufgabenbereichen

ERFOLGSRECHNUNG in 1000 Fr.	Budget festgesetzt	Kreditüberträge aus Vorjahr	Nachtragskredite	Kreditüberträge ins Folgejahr	Budget ergänzt
	+	+	+	-	=
Saldo Globalbudget (alle Aufgabenbereiche)	-3'040	-	-	-	-3'040
1 Politik, Verwaltung, Sicherheit	2'861	-	-	-	2'861
2 Bildung	4'732	-	-	-	4'732
3 Finanzen	-20'428	-	-	-	-20'428
4 Bau und Infrastruktur	3'676	-	-	-	3'676
5 Soziales und Gesellschaft	6'119	-	-	-	6'119

Ergänzt Budget Investitionsrechnung

Herleitung nach Aufgabenbereichen

INVESTITIONSRECHNUNG in 1000 Fr.	Budget festgesetzt	Kreditüberträge aus Vorjahr	Nachtragskredite	Kreditüberträge ins Folgejahr	Budget ergänzt
	+	+	+	-	=
Investitionsausgaben (alle Aufgabenbereiche)	10'199	1'977	800	-5'061	7'915
1 Politik, Verwaltung, Sicherheit	180	-	-	-119	61
2 Bildung	-	-	-	-	-
3 Finanzen	-	-	-	-	-
4 Bau und Infrastruktur	9'819	1'977	800	-4'942	7'654
5 Soziales und Gesellschaft	200	-	-	-	200

6. KREDITÜBERSCHREITUNGEN 2020

Gemäss § 15 FHGG kann der Gemeinderat Kreditüberschreitungen bewilligen.

Bewilligte Kreditüberschreitungen

AUFGABENBEREICHE	ergänzt Budget 2020	Rechnung 2020	Abweichung	durch GR bewilligte Kreditüberschreitungen nach § 15 FHGG	
GLOBALBUDGET ER in 1000 Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Datum
1 Politik, Verwaltung, Sicherheit	2'861	2'729	-132		
2 Bildung	4'732	4'774	42	42	17.03.21
3 Finanzen	-20'428	-25'909	5'481		
4 Bau und Infrastruktur	3'676	4'018	342	342	17.03.21
5 Soziales und Gesellschaft	6'119	5'520	-599		

	ergänzt Budget 2020	Rechnung 2020	Abweichung	durch GR bewilligte Kreditüberschreitungen nach § 15 FHGG	
INVESTITIONSAUSGABEN IR in 1000 Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Datum
1 Politik, Verwaltung, Sicherheit	61	111	-50	50	17.03.21
2 Bildung	-	-	-		
3 Finanzen	-	-	-		
4 Bau und Infrastruktur	7'654	7'725	-71	71	17.03.21
5 Soziales und Gesellschaft	200	200	-		

Die Erläuterungen zu den Abweichungen finden Sie im Nachgang der jeweiligen Aufgabenbereichen, nach der finanziellen Entwicklung

7. KREDITÜBERTRAGUNGEN AUF DAS JAHR 2021

Kann ein im Budget ausgewiesenes Vorhaben innerhalb der Rechnungsperiode nicht abgeschlossen werden, können die im Budgetkredit dafür eingestellten, noch nicht beanspruchten Mittel auf die neue Rechnung übertragen werden (§ 16 FHGG).

Auf dieser Grundlage hat der Gemeinderat folgende Kreditübertragungen auf das Jahr 2021 bewilligt:

Investitionsrechnung

10.115.150000 – 5060.51	Feuerwehr Seegemeinden: Ersatzfahrzeug Rigi Kaltbad	Fr. 118'800.-
40.400.217000 – 5040.30	Sigristhofstatt: Aufbau Chinderhus	Fr. 2'511'800.-
40.400.341500 – 5040.33	Lido/Hallenbad: Projektierung Ersatzneubau	Fr. 325'000.-
40.410.342000 – 5010.25	Wanderwege: Sanierung Sentiberg	Fr. 34'500.-
40.420.710000 – 5030.62	Reservoir Geissbühl: Neubau	Fr. 1'513'000.-
40.420.710000 – 5030.64	Seewasserpumpwerk: Sanierung	Fr. 175'000.-
40.420.710000 – 5030.61	Tellirubi: Wasserfassung	Fr. 60'000.-
40.435.742000 – 5020.05	Unwetter 2005: Entschädigung	Fr. 323'000.-
Total Übertragungen		Fr. 5'061'100.-

8. WEITERE ANHÄNGE ZUM JAHRESBERICHT

Die weiteren Anhänge zum Jahresbericht sind:

- Anlagespiegel
- Rückstellungsspiegel
- Beteiligungs- und Gewährleistungsspiegel
- Eventualverpflichtungen, -forderungen
- Eigenkapitalnachweis

Diese Unterlagen liegen in der Gemeindeverwaltung zur Einsichtnahme auf.

9. FINANZKENNZAHLEN

9.1 SELBSTFINANZIERUNGSGRAD

Der Selbstfinanzierungsgrad sollte im Durchschnitt von fünf Jahren mindestens 80 % erreichen, wenn die Nettoschuld pro Einwohner mehr als das kantonale Mittel beträgt. Die Kennzahl zeigt, bis zu welchem Grad die neuen Investitionen durch selbst erarbeitete Mittel finanziert werden können.

2020:	167,7 %
Durchschnitt über 5 Jahre	251 %

9.2 SELBSTFINANZIERUNGSANTEIL

Der Selbstfinanzierungsanteil gibt an, welchen Anteil des Ertrages die Gemeinde zur Finanzierung der Investitionen aufwenden kann. **Der Selbstfinanzierungsanteil sollte sich auf mindestens 10 % belaufen.**

2020:	28,1 %
-------	--------

9.3 ZINSBELASTUNGSANTEIL

Der Zinsbelastungsanteil sollte 4 % nicht übersteigen. Die Kennzahl drückt aus, welcher Anteil des gesamten Ertrages zur Begleichung der Nettozinsen verwendet wird.

2020:	0,7 %
-------	-------

9.4 KAPITALDIENSTANTEIL

Der Kapitaldienstanteil sollte 8 % nicht übersteigen. Die Kennzahl drückt aus, welcher Anteil des gesamten Ertrages für Zinsen und Abschreibungen verwendet wird.

2020:	5,3 %
-------	-------

9.5 NETTOVERSCHULDUNGSQUOTIENT

Diese Kennzahl gibt an, welcher Anteil der Fiskalerträge (inkl. Ressourcenausgleich und horizontale Abschöpfung) erforderlich wären, um die Nettoschuld abzutragen. **Der Nettoverschuldungsquotient sollte 150 % nicht übersteigen.**

2020:	-16,4 %
-------	---------

9.6 NETTOSCHULD JE EINWOHNER

Für die Gemeinden ist vorgegeben, dass die Nettoschuld pro Einwohner /Einwohnerin **maximal höchstens das zweifache kantonale Mittel betragen soll.**

2018	2'453.-
2019	98.-
2020 Nettovermögen	922.-
2020 Nettovermögen ohne Spezialfinanzierungen	2'338.-

(Nettoschuld ø Kanton 2019: Fr. 533.-)
(zweifaches kantonales Mittel 2019:
Fr. 1'066.-)

9.7 BRUTTOVERSCHULDUNGSANTEIL

Grösse zur Beurteilung der Verschuldungssituation bzw. der Frage, ob die Verschuldung in einem angemessenen Verhältnis zu den erwirtschafteten Erträgen steht. **Der Bruttoverschuldungsanteil sollte 200 % nicht übersteigen.**

2020:	57,4 %
-------	--------

10. ANTRÄGE UND BERICHTE

10.1 KONTROLLBERICHT DER KANTONALEN FINANZAUF SICHT

Der Kontrollbericht der kantonalen Finanzaufsicht vom 13. August 2020 zur Vorjahresrechnung 2019 wird den Stimmberechtigten wie folgt eröffnet:

«Die kantonale Aufsichtsbehörde hat geprüft, ob die Rechnung 2019 mit dem über-

geordneten Recht, insbesondere mit den Buchführungsvorschriften und den verlangten Finanzkennzahlen, vereinbar ist und ob die Gemeinde die Mindestanforderungen für eine gesunde Entwicklung des Finanzhaushalts erfüllt. Sie hat gemäss Bericht

vom 13. August 2020 keine Anhaltspunkte festgestellt, die aufsichtsrechtliche Massnahmen erfordern würden».

10.2 ANTRAG DES GEMEINDERATES ZUM JAHRESBERICHT 2020 AN DIE STIMMBERECHTIGTEN

Der Gemeinderat hat den Jahresbericht 2020, bestehend aus:

1. dem Bericht über die Umsetzung des Legislaturprogramms,
2. den Berichten zu den Aufgabenbereichen und
3. der Jahresrechnung 2020, welche mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 8'866'880.55 und Bruttoinvestitionen von Fr. 8'036'024.75 abschliesst, verabschiedet.

Der Prüfbericht des Rechnungsprüfungsorgans vom 26. März 2021 zur Rechnung 2020 ist auf Seite 39 in der Botschaft abgebildet.

Der Bericht des strategischen Controlling-Organs vom 31. März 2021 zur Umsetzung des Legislaturprogramms und zu den Berichten der Aufgabenbereiche gemäss Jahresbericht 2020 ist auf Seite 38 in der Botschaft abgebildet.

Der Gemeinderat beantragt den Stimmberechtigten, den Jahresbericht 2020 zu genehmigen.

Weggis, 17. März 2021

GEMEINDERAT WEGGIS

10.3 BERICHT DER CONTROLLING-KOMMISSION

Als Controlling-Kommission haben wir den politischen Teil des Jahresberichtes für das Jahr 2020 der Gemeinde Weggis beurteilt.

Unsere Beurteilung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag sowie dem Handbuch Finanzhaushalt der Gemeinden, Kapitel 2.5 Controlling.

Gemäss unserer Beurteilung werden die in der Gemeindestrategie, dem Legislaturprogramm und die im Aufgaben- und Finanzplan gemachten Vorgaben mehrheitlich umgesetzt. Die im Jahresbericht dargestellte Entwicklung der Gemeinde erachten wir als positiv und nachhaltig.

Wir empfehlen, den politischen Teil des Jahresberichtes des Jahres 2020 zu genehmigen.

Weggis, 23. März 2021

Benno Trippel, Präsident
Christian Hasler, Vize-Präsident
Erna Poltera, Mitglied
Urs Heppner, Mitglied
Ruedi Imgrüth, Mitglied

10.4 BERICHT DER REVISIONSSTELLE ZUR JAHRESRECHNUNG

Als externe Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung der Gemeinde Weggis, bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang für das am 31. Dezember 2020 abgeschlossene Rechnungsjahr geprüft.

VERANTWORTUNG DES GEMEINDERATES

Der Gemeinderat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Gemeinderat für die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

VERANTWORTUNG DER REVISIONSSTELLE

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und dem Handbuch zum Gesetz über den Finanzhaushalt der Gemeinden, (FHGG) Kapitel 5 und dem Schweizer Prüfungshinweis 60 Prüfung und Berichterstattung des Ab-

schlussprüfers einer Gemeinderechnung vorgenommen. Nach diesem Prüfungshinweis sind die beruflichen Verhaltensanforderungen einzuhalten und die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

PRÜFUNGSURTEIL

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2020 abgeschlossene Rechnungsjahr den gesetzlichen Vorschriften.

BERICHTERSTATTUNG AUFGRUND WEITERER GESETZLICHER VORSCHRIFTEN

Wir bestätigen, dass wir die Anforderungen an die Zulassung gemäss den gesetzlichen Vorschriften erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit § 25 FHGG bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Gemeinderates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Luzern, 26. März 2021

BDO AG

sig. Pirmin Marbacher
Zugelassener Revisionsexperte

sig. ppa. Nathalie Bleiker
Leitende Revisorin
Zugelassene Revisionsexpertin

INFORMATIONEN

INFORMATION TEILZONENPLAN WEIHER-SÜD (THERMOPLAN AG)

Mündliche Ausführungen an der Versammlung.

UMFRAGE / VERSCHIEDENES

Voten aus der Versammlung.

IHRE ANSPRECHPARTNER

GEMEINDERAT WEGGIS

ROGER DÄHLER
GEMEINDEPRÄSIDENT



Ressort Präsidium
041 392 15 15
roger.daehler@weggis.lu.ch

BAPTIST LOTTENBACH
GEMEINDERAT



Ressort Bau und Infrastruktur
041 392 15 15
baptist.lottenbach@weggis.lu.ch

BEATRIX KÜTTEL
GEMEINDERÄTIN



Ressort Soziales
041 392 15 15
beatrix.kuettel@weggis.lu.ch

PETER ISELE
GEMEINDERAT



Ressort Bildung
041 392 15 15
peter.isele@weggis.lu.ch

MARCEL WALDIS
GEMEINDERAT



Ressort Finanzen
041 392 15 15
marcel.waldis@weggis.lu.ch

GESCHÄFTSFÜHRER UND GEMEINDESCHREIBER

GODI MARBACH



041 392 15 15
godi.marbach@weggis.lu.ch